



Benutzerhandbuch SEAeasy Access

Inhaltsverzeichnis

Seite

1.	Vorwort	6
2.	Einleitung	6
3.	Anforderungen / Grundlagen	6
3.1	Kommando-Zeilen-Optionen (Auto-Login)	6
3.2	Unterstützte Windows-Funktionen	6
4.	SEEasy Access Grundmodul	7
4.1	Anmeldung	7
4.2	Startfenster	7
4.2.1	Navigationsleiste	8
4.2.2	Multifunktionsleiste	8
4.2.3	Statusleiste	8
4.3	Feedback	9
4.4	Tabellenansicht	9
4.4.1	Spalten	9
4.4.2	Kontextmenü der Tabellenansicht	10
4.4.2.1	Sortieren	10
4.4.2.2	Gruppierung	10
4.4.2.3	Spalteneditor	11
4.4.2.4	Optimale Breite der Spalte	11
4.4.2.5	Filter Editor	11
4.5	Grundlegende Tabellen-Funktionen	14
4.5.1	Suchfeld	14
4.5.1.1	Suchfeld einblenden	14
4.5.1.2	Suchfeld schliessen	14
4.5.2	Erfassen / Bearbeiten	15
4.5.3	Import / Export	15
4.5.3.1	CSV Import (nur bei Mechanikmodul aktiv)	15
4.5.3.2	CSV Export (nur bei Mechanikmodul aktiv)	15
4.5.3.3	XLS Export	16
4.5.4	Drucken	16
4.5.4.1	Tabelle	16
4.5.4.2	Quittung	16
4.5.4.3	Schliessplan	16
4.5.5	Erneuern	16
4.5.5.1	Liste aktualisieren	16
4.5.6	Wizard (FocusPro)	16
5.	Navigation	17
5.1	Generelle Navigations-Funktionen	17
5.1.1	Detailansicht	17
5.1.2	Verlinkungen	17
5.2	Personen	18
5.2.1	Personen	18
5.2.1.1	Detailansicht	18
5.2.1.2	Erfassen	18
5.2.1.3	Bearbeiten	19
5.2.1.4	Entfernen	19
5.2.1.5	Zuweisen	19
5.2.1.6	Verwalten	19
5.2.1.7	Quittung	19
5.2.2	Personengruppen	20
5.2.2.1	Erfassen	20
5.2.2.2	Bearbeiten	20
5.2.2.3	Entfernen	20
5.2.2.4	Zuweisen	20
5.3	Medien	21
5.3.1	Medien	21
5.3.1.1	Detailansicht	22
5.3.1.2	Erfassen	22
5.3.1.3	Bearbeiten	22
5.3.1.4	Entfernen	22
5.3.1.5	Massenänderung	22
5.3.1.6	Duplizieren	22
5.3.1.7	Depots	22



5.3.1.8	Reihenfolge	22
5.3.1.9	Verwalten	23
5.3.1.10	Ausgeben	23
5.3.1.11	Verloren	23
5.3.1.12	Zuweisen (FocusPro)	23
5.3.1.13	Livemutation	23
5.3.1.14	Vollmutation	23
5.3.2	Anlage-Taufmedium (FocusPro)	23
5.3.2.1	Detailansicht	23
5.4	Komponenten	24
5.4.1	Verwaltungsstatus	24
5.4.2	Elektronik	25
5.4.2.1	Detailansicht	25
5.4.2.2	Bearbeiten	25
5.4.2.3	Massenänderung	25
5.4.2.4	Duplizieren	25
5.4.2.5	Livemutation	25
5.4.2.6	Vollmutation	25
5.4.3	Mechanik	26
5.4.3.1	Detailansicht	26
5.4.3.2	Erfassen (Mechanik Modul)	26
5.4.3.3	Bearbeiten	26
5.4.3.4	Entfernen (Mechanik Modul)	26
5.4.3.5	Reihenfolge (Mechanik Modul)	26
5.4.4	Mechanikmodul	27
5.4.4.1	Daten Export	27
5.4.4.2	Berechtigungen	28
5.4.4.3	Fremdanlagen verwalten	29
5.4.5	Zutrittspunkt (Mechatronik)	30
5.4.5.1	Detailansicht	30
5.4.5.2	Erfassen	30
5.4.5.3	Bearbeiten	30
5.4.5.4	Entfernen	30
5.4.5.5	Reihenfolge	30
5.4.5.6	Gliederung	30
5.4.6	Türgruppen (FocusPro)	31
5.4.6.1	Detailansicht	31
5.4.6.2	Erfassen	31
5.4.6.3	Bearbeiten	31
5.4.6.4	Entfernen	31
5.5	SEAnet	32
5.5.1	UIU's	32
5.5.1.1	Detailansicht	32
5.5.1.2	Bearbeiten	32
5.5.1.3	Synchronisieren	32
5.5.2	VNT's	33
5.5.2.1	Detailansicht	33
5.5.2.2	Bearbeiten	33
5.5.2.3	Synchronisieren	33
5.6	Berechtigungsprofil (FocusPro)	34
5.6.1	Berechtigungsprofile	34
5.6.1.1	Detailansicht	34
5.6.1.2	Erfassen	35
5.6.1.3	Bearbeiten	35
5.6.1.4	Entfernen	35
5.6.1.5	Zuweisen	35
5.7	Zeiteinstellungen	36
5.7.1	Zeitprofile	36
5.7.1.1	Detailansicht	36
5.7.1.2	Erfassen	36
5.7.1.3	Bearbeiten	37
5.7.1.4	Entfernen	37
5.7.1.5	Zuweisen	37
5.7.2	Freepass-Profil	37
5.7.2.1	Detailansicht	37
5.7.2.2	Erfassen	37
5.7.2.3	Bearbeiten	37



5.7.2.4	Entfernen	37
5.7.2.5	Zuweisen	37
5.7.3	Kalender	38
5.7.3.1	Detailansicht	38
5.7.3.2	Erfassen	38
5.7.3.3	Bearbeiten	38
5.7.3.4	Entfernen	38
5.7.3.5	Zuweisen	38
5.8	Verwaltung	39
5.8.1	Programmiergeräte	39
5.8.1.1	Detailansicht	39
5.8.1.2	Bearbeiten	39
5.8.1.3	Entfernen	39
5.8.1.4	Transfer zu SEP	39
5.8.1.5	Transfer zu Mutationsmedium (FocusPro)	40
5.8.2	Mutationsleser (Focus)	40
5.8.2.1	Detailansicht	40
5.8.2.2	Hinzufügen	40
5.8.2.3	Bearbeiten	40
5.8.2.4	Entfernen	40
5.8.2.5	Annullierliste bearbeiten	40
5.8.3	Pendente Jobs	41
5.8.3.1	Detailansicht	41
5.8.3.2	Annullieren	41
5.8.4	Archivierte Jobs	41
5.8.4.1	Detailansicht	41
5.8.5	Transaktionen	42
5.8.5.1	Detailansicht	42
5.8.5.2	Transaktionen zeigen	42
5.8.6	Berechtigungsliste	42
5.9	Logbücher	43
5.10	Anwender	44
5.10.1	Anwender	44
5.10.1.1	Erfassen	44
5.10.1.2	Bearbeiten	44
5.10.1.3	Entfernen	44
5.10.1.4	Zuweisen	44
6.	Datei	45
6.1	Einstellungen	45
6.2	Import / Export	46
6.2.1	Nachimport	46
6.3	Datensicherung / Wiederherstellung	47
6.4	Schliessanlage	48
6.5	Hilfe	49
6.6	Anwenderrolle	50
6.7	Vorlagen	50
6.8	Lizenzinformationen	51
6.9	Rückkehr zum Hauptprogramm	51
7.	Wizard (FocusPro)	52
7.1	Wizard aufrufen	52
7.2	Wizard auswählen	52
7.2.1	Berechtigungsprofile erfassen / verwalten	53
7.2.1.1	Bestehendes Berechtigungsprofil mutieren	53
7.2.1.2	Berechtigungsprofil erfassen	54
7.2.2	Freepass erfassen / verwalten	54
7.2.3	Medien sperren	55



1. Vorwort

Mit Hilfe von SEAEasy Access können Schliessanlagen programmiert und verwaltet werden.

Unterstützt werden die Philosophien Standard, Focus und FocusPro sowie alle Produktgenerationen.

Das heisst mit derselben Software können sowohl SEAvision-, SEAnet- oder SEAEasy-Schliessanlagen verwaltet und somit müssen keine Parallel-Softwares betrieben werden.

Damit jede Manipulation nachvollzogen werden kann, wird alles feinsäuberlich im Logbuch hinterlegt. Diese Funktion kann für die Ursachenfindung eingesetzt werden oder kann bei der stetigen Verbesserung der Schliessanlagen-Verwaltung, mithelfen.

2. Einleitung

Dieses vorliegende Handbuch soll mithilfe Begriffe und Abläufe der Software zu verstehen. Ebenfalls kann dies als Nachschlagewerk benutzt werden, um spezifische Funktionen verstehen zu können.

Ergänzend zu diesem Handbuch sind noch die folgenden Anleitungen erhältlich:

- Erste Schritte mit SEAEasy Access – Eine Schritt für Schritt Anleitung zur Installation der Software, deren Lizenzierung und dem Importieren der Schliessanlagen.
- Kurzanleitung SEAEasy Access – Eine Schritt für Schritt Anleitung über die wichtigsten Grundfunktionen.

Für eine Vertiefung der Kenntnisse um SEAEasy Access und dessen Möglichkeiten, empfehlen wir eine entsprechende Schulung mit Training bei SEA Schliesssysteme AG zu besuchen.

3. Anforderungen / Grundlagen

Die Anforderungen für das Installieren und Betreiben von SEAEasy Access sind der Anleitung „Erste Schritte mit SEAEasy Access“ zu entnehmen.

3.1 Kommando-Zeilen-Optionen (Auto-Login)

Das SEAEasy Access kann mit den folgenden Kommando-Zeilen-Optionen gestartet werden:

- "-l <Schliessplan>" (kleines l) oder "--lockingplan <Schliessplan>" (obligatorisch)
- "-u <Benutzer>" oder "--user <Benutzer>" (obligatorisch)
- "-p <Passwort>" oder "--password <Passwort>" (optional; Default: leer)

Der Schliessplan kann entweder mit der Nummer (z.B. "80000") oder dem Namen (z.B. "Demo FocusPro") referenziert werden.

3.2 Unterstützte Windows-Funktionen

Das SEAEasy Access unterstützt grundlegende Windows Tastenfunktionen, wie z. B.:

- Shift gedrückt = Mehrfachauswahl (von... bis...)
- STRG gedrückt = Mehrfachauswahl (Anwahl einzelner)
- STRG + F = Suchfeld einblenden
- STRG + A = Alle Einträge auswählen
- Pfeiltasten = Navigieren
- Page up / Page down = Navigieren
- Doppelklick auf Zeile = Öffnen der Bearbeitungsmaske
- Rechte Maustaste = Öffnen von Kontextmenü
- ...



4. SEAeasy Access Grundmodul

4.1 Anmeldung

Nach dem Starten des Programmes erscheint die Anmeldemaske.

Es ist der Benutzername und das Passwort einzugeben. Zusätzlich kann die gewünschte Schliessanlage ausgewählt werden. Zum Bestätigen der Angaben und zum Weiterfahren ist die Schaltfläche **Anmelden** zu drücken.

Abbildung 1 - Anmeldemaske

4.2 Startfenster

Das Hauptfenster erscheint nach der erfolgreichen Anmeldung.

Grundsätzlich kann das Hauptfenster in folgende Teilbereiche aufgeteilt werden:

- Navigationsleiste – zum Auswählen der gewünschten Tätigkeit (z.B. Medien ausgeben)
- Multifunktionsleiste – zum Auswählen der gewünschten Funktion (z.B. Erfassen, Bearbeiten)
- Datenansicht – Ansicht der Schliessplan spezifische Daten
- Statusleiste – Grundlegende Schliessplaninformationen



Abbildung 2 - Startfenster



4.2.1 Navigationsleiste

Die Navigationsleiste beinhaltet die Hauptnavigationsgruppen.

Die ausgewählte Hauptnavigation wird inklusive den verfügbaren Unternavigationen oben in der Leiste angezeigt.

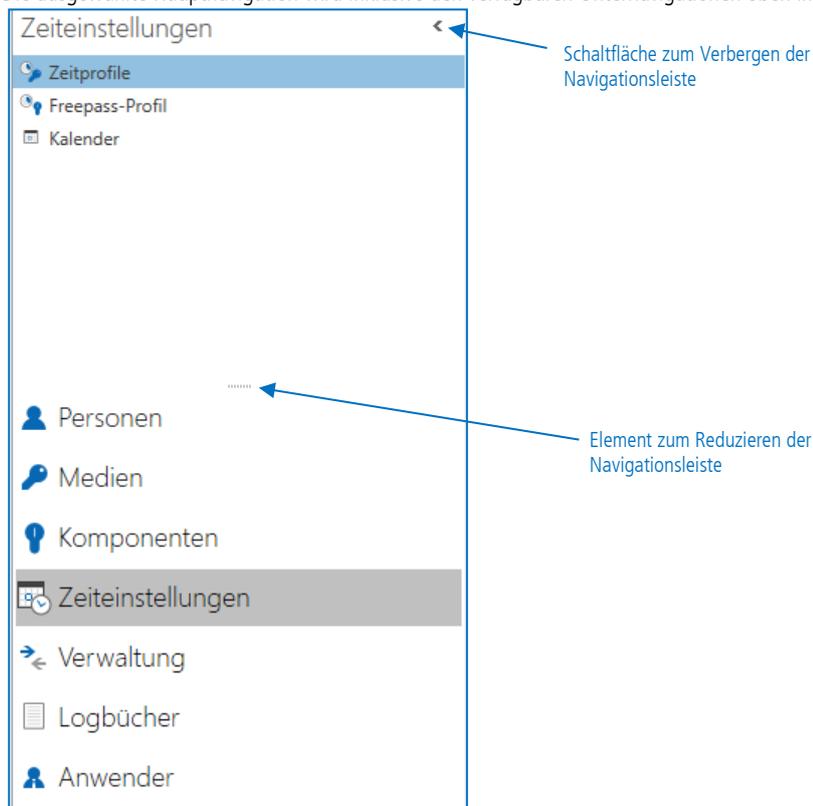


Abbildung 3 - Navigationsleiste

4.2.2 Multifunktionsleiste

Die Multifunktionsleiste beinhaltet mehrere Reiter.

Innerhalb der Reiter werden alle möglichen Funktionen aufgeführt und in themengebundene Gruppen unterteilt.

Jede Funktion beinhaltet die folgenden 3 Elemente:

- Ein Icon (selbsterklärend)
- Kurzbeschreibung der Funktion (z.B. Erfassen, Bearbeiten, etc.)
- Hilfetext, der zum Vorschein kommt, wenn die Maus länger als 1 Sekunde auf dem Icon steht

Die Farbkontraste der diversen Funktionen zeigen auf, ob eine Funktion aktiv oder inaktiv ist. Das heisst die blau / schwarzen Symbole mit schwarzer Schrift sind aktiv, alle anderen inaktive Funktionen.



Abbildung 4 - Multifunktionsleiste

4.2.3 Statusleiste

Die Statusleiste befindet sich ganz unten in der Bildschirmansicht.

Darin sind die folgenden Informationen enthalten:

- Angemeldeter Benutzer
- Angewählte Schliessanlage
- Kontaktdaten der SEA Schliess-System AG
- Status des SEAEasy Programer (SEP)



Abbildung 5 - Statusleiste



4.3 Feedback

Im Reiter **Feedback** besteht die Möglichkeit direkt eine Rückmeldung an SEA zu übermitteln. Dies kann per Mail oder durch eine Sprachnachricht erfolgen.

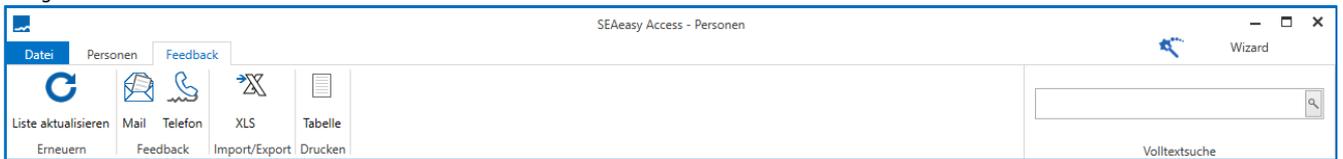


Abbildung 6 – Feedback Möglichkeiten

4.4 Tabellenansicht

Die Tabellenansicht besteht im Wesentlichen aus Spalten mit der dazugehörigen Überschrift und den entsprechenden Daten.

Die aktuelle (ausgewählte) Zeile wird immer in blau hervorgehoben.

Spalten Reihenfolge und Wahl der Spalten kann jeder Benutzer selber bestimmen. Die getroffenen Einstellungen werden per Anwender gespeichert.

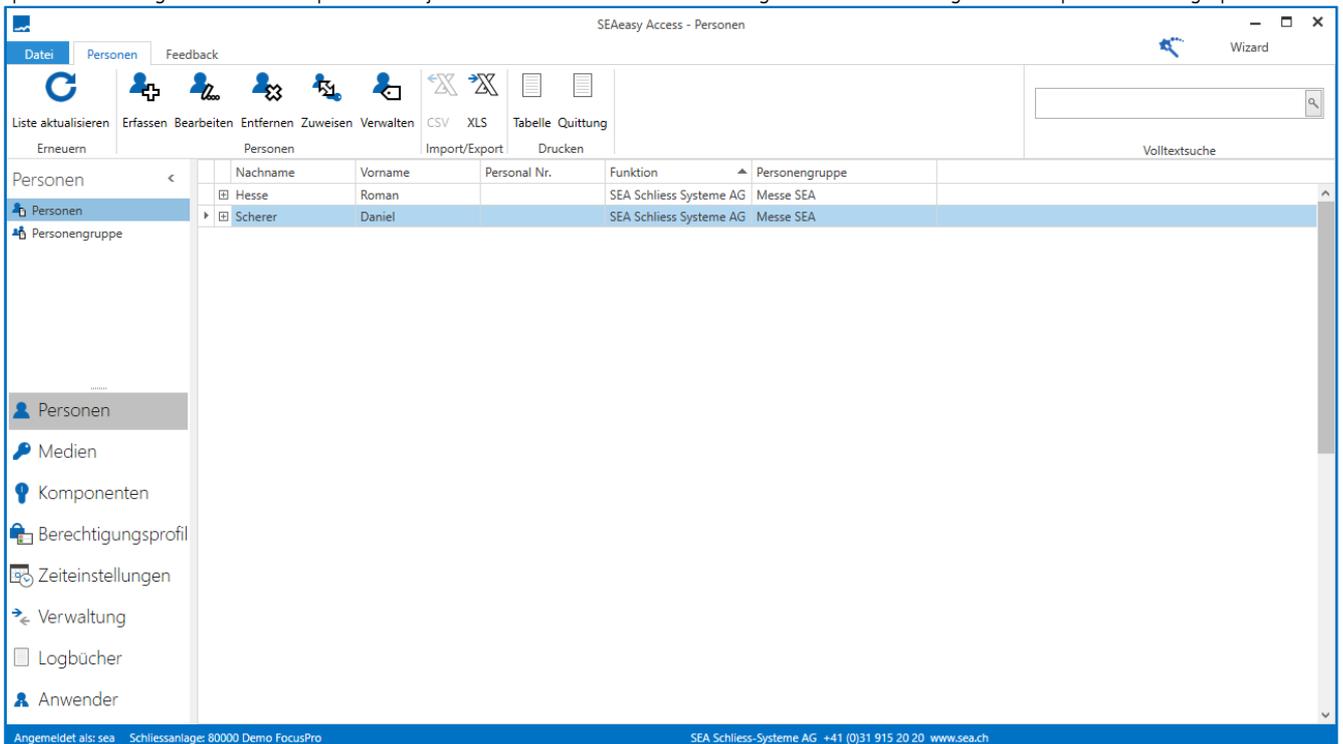


Abbildung 7 - Tabellenansicht

4.4.1 Spalten

Die Spaltenbreite kann durch einen Doppelklick auf der Spaltentrennlinie oder durch schieben der Spaltentrennlinie verändert werden. Die Reihenfolge der Spalten kann durch „*drag and drop*“ angepasst werden. Eine auf- oder absteigende Sortierung der Daten kann durch Klicken auf die Spaltenüberschrift erreicht werden. Wenn der Mauszeiger auf die Spaltenüberschrift gesetzt wird, erscheint eine einfache Filterfunktion. Durch klicken auf das **Trichter** Symbol werden die möglichen Filterfunktionen in einer zusätzlichen Liste angezeigt.



4.4.2 Kontextmenü der Tabellenansicht

Mit der rechten Maustaste auf einer Spaltenüberschrift erscheint das passende Kontextmenü. Mit diesem können zusätzliche Funktionen angewählt werden, wie z.B. Sortieren, Gruppieren, Spalteneditor, Spaltenbreite optimieren, erweiterter Filter, Suche, etc.

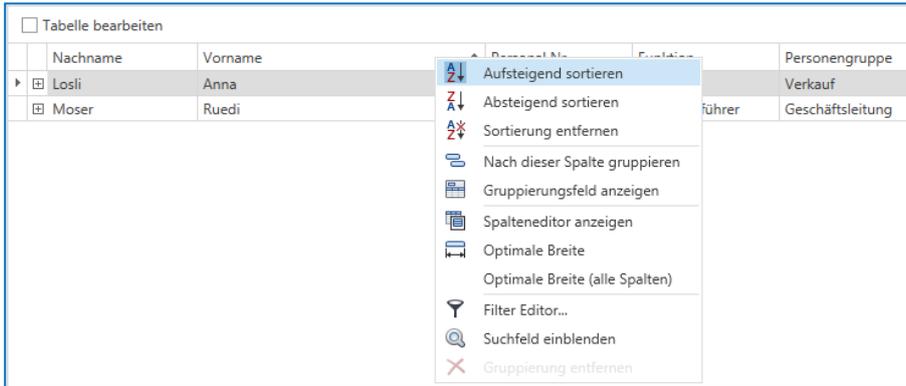


Abbildung 8 - Kontextmenü

4.4.2.1 Sortieren

Mit dieser Funktion können die Daten innerhalb der Spalten sortiert werden. Zur Auswahl stehen Aufsteigend sortieren, Absteigend sortieren oder Sortierung entfernen

4.4.2.2 Gruppierung

Zum Gruppieren stehen zwei Möglichkeiten zur Verfügung.

1. Die gewünschte Spalte auswählen und im Kontextmenü die Funktion **Nach dieser Spalte gruppieren** auswählen. Der Inhalt der Spalten wird zum Bilden von Gruppen verwendet. Zum Beenden der Gruppierung im Kontextmenü **Gruppierung entfernen** anklicken.
2. Im Kontextmenü die Funktion **Gruppierungsfeld anzeigen** auswählen. Oberhalb der Spalten wird eine Zeile eingeblendet, in die die zu gruppierenden Spalten per „*drag and drop*“ hineingezogen werden können. In dieser Varianten können beliebig viele Gruppierungsfelder mit einander verknüpft werden. Zum Beenden der Gruppierungsansicht, muss in der Gruppierungszeile per rechte Maustaste die Funktion **Gruppierung entfernen** ausgeführt werden.

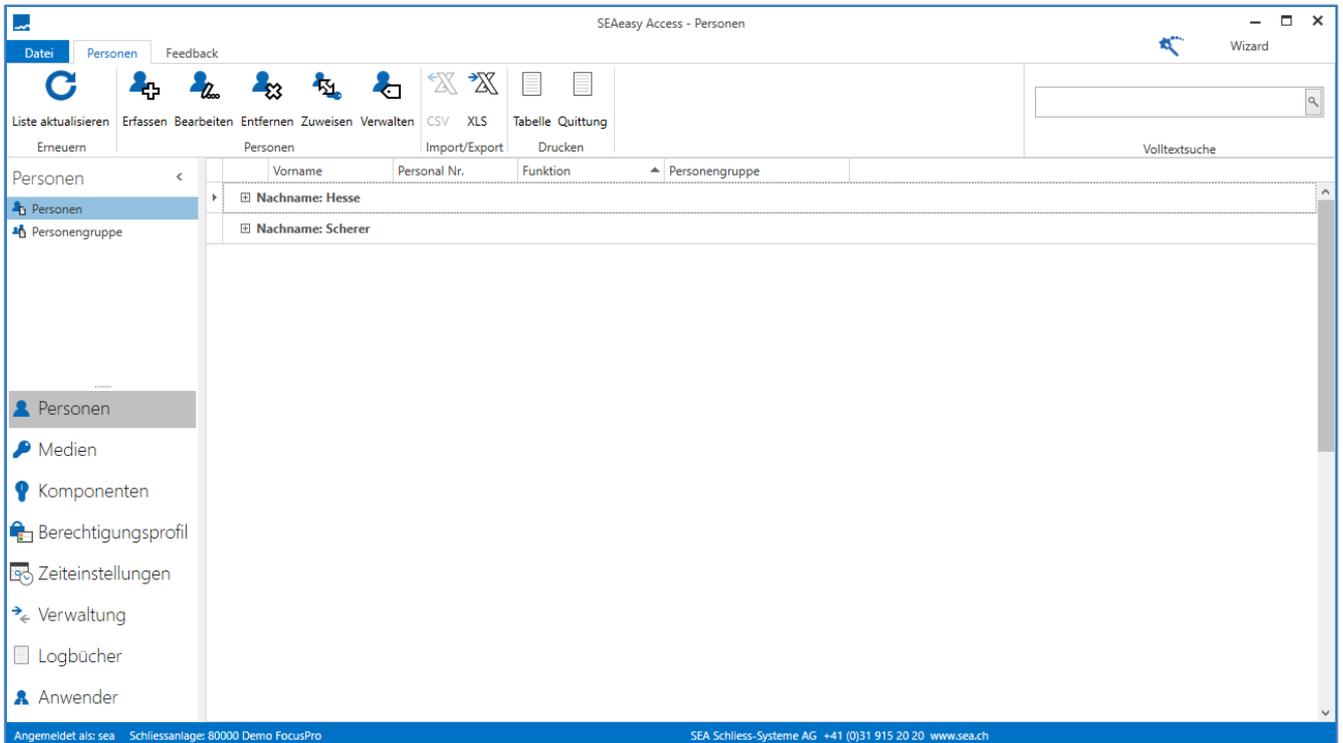


Abbildung 9 - Gruppierungsmöglichkeit



4.4.2.3 Spalteneditor

Das Kontextmenü durch klicken der rechten Maustaste auf einer Spaltenüberschrift öffnen und anschliessend die Option **Spalteneditor anzeigen** auswählen.

Ein Fenster mit den Zusatzspalten erscheint in der rechten unteren Ecke. Aus dieser Liste können Spalten aus- der abgewählt werden.

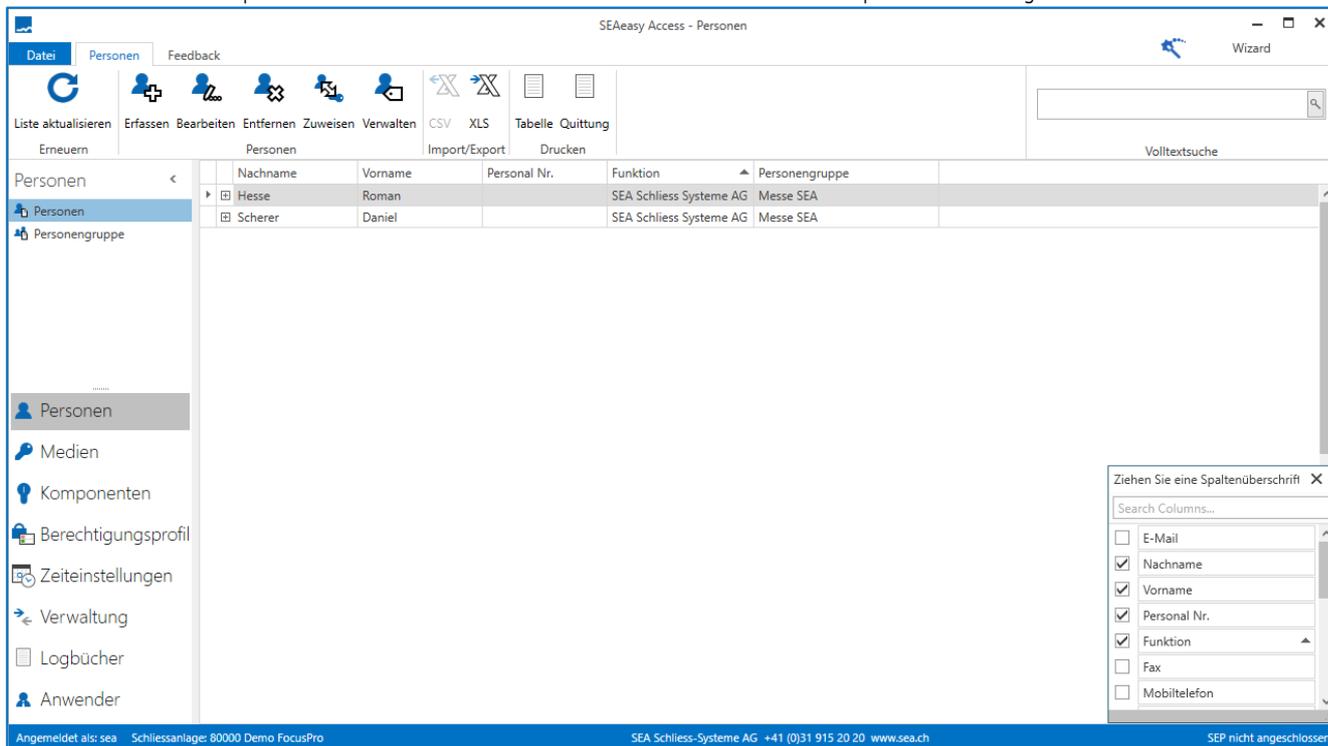


Abbildung 10 - Spalteneditor

4.4.2.4 Optimale Breite der Spalte

Das Kontextmenü durch klicken der rechten Maustaste auf einer Spaltenüberschrift öffnen und die Funktion **Optimale Breite** auswählen. Durch diese Anwendung wird automatisch die Breite der angewählten Spalte auf dessen Inhalt optimiert. Die Funktion **Optimale Breite (Alle Spalten)** macht dasselbe, jedoch für alle Spalten der Tabelle.

4.4.2.5 Filter Editor

Das Kontextmenü durch klicken der rechten Maustaste auf einer Spaltenüberschrift öffnen und die Funktion **Filter Editor** auswählen. Das Fenster **Filter Editor** erscheint und Filter können generiert werden. Durch klicken mit der linken Maustaste auf die einzelnen Operanden der Filtermaske können weitere Kontextmenüs aufgerufen werden. Daraus kann der gewünschte Filter zusammengebaut werden.

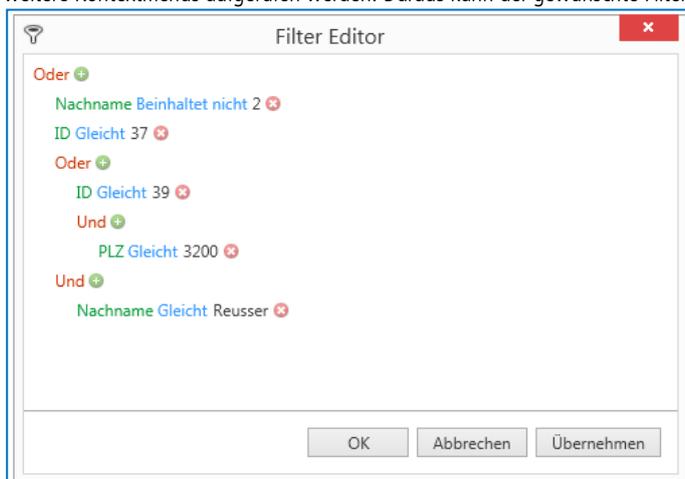


Abbildung 11 - Filter erstellen



Je nach Operanden oder Objekt fällt das Kontextmenü unterschiedlich aus.

Logischer Operator

Klicken Sie auf den Operator um einen logischen Operator auszuwählen oder eine Bedingung hinzu-zuführen oder zu entfernen

Eine neue Bedingung hinzufügen

Die Bedingung löschen

Spaltenname

Klicken Sie auf den Spaltennamen um eine neue Spalte auszuwählen

Filterbedingungen sind in der Gruppe kombiniert (z.B. Personengruppe und ID)

Durch das Klicken auf den **logischen Operator** erscheinen im Kontextmenü alle verfügbaren Operatoren. Mit diesen können die logischen Verknüpfungen erstellt werden.

Abbildung 12 - Filter Editor, logischer Operator



Filtereinstellungen werden pro Benutzer abgespeichert. Das heisst einmal, definierte Einstellungen bleiben auch nach dem Schliessen der Applikation gespeichert und können nach dem erneuten Öffnen weiterverwendet werden.



Durch das Klicken auf den **Spaltennamen** erscheinen im Kontextmenü alle verfügbaren Spaltennamen und können ausgewählt werden.

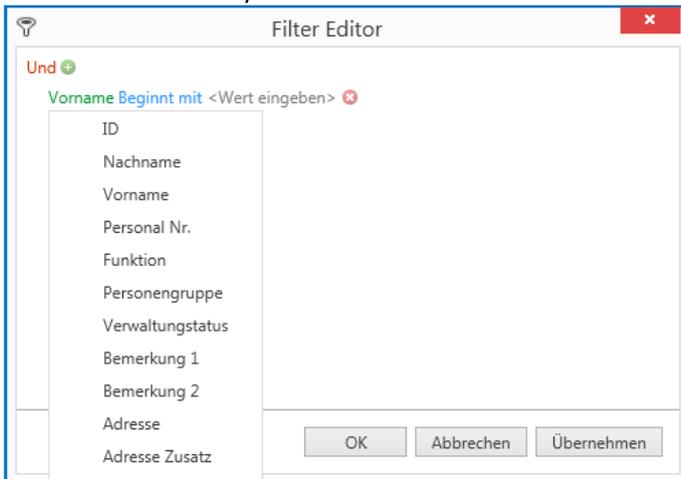


Abbildung 13 - Filter Editor, Spaltenname

Durch das Klicken auf den **Kriterienoperator** erscheinen im Kontextmenü alle verfügbaren Kriterien Operatoren und können ausgewählt werden.

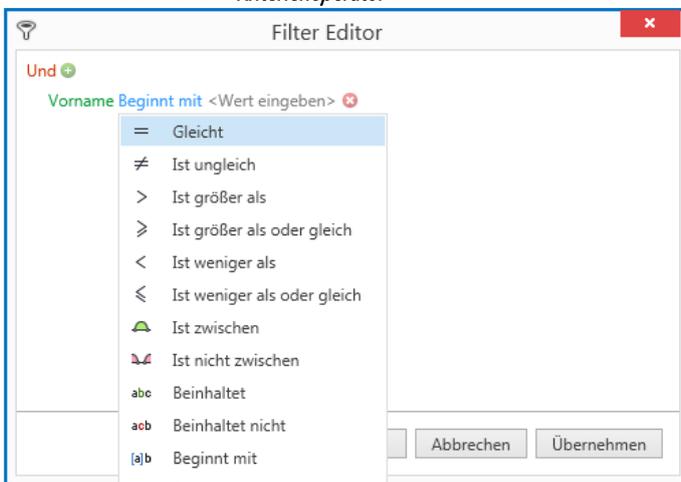


Abbildung 14 - Filter Editor, Kriterienoperator

Durch das Klicken auf den Hauptoperator und der Auswahl der Funktion **Alles entfernen** kann der definierte Filter gelöscht werden.

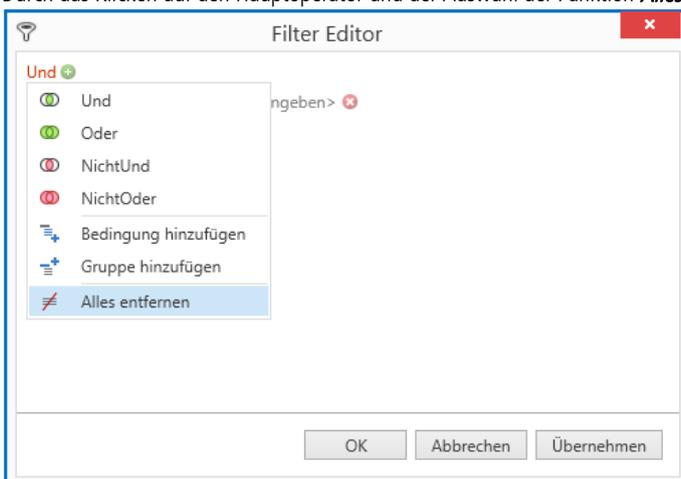


Abbildung 15 - Filter Editor, Filter entfernen



4.5 Grundlegende Tabellen-Funktionen

4.5.1 Suchfeld

4.5.1.1 Suchfeld einblenden

Im Kontextmenü einer beliebigen Spalte kann die Funktion *Suchfeld einblenden* abgerufen werden. Als Suchbegriff kann eine beliebige Zeichenfolge eingegeben werden.

Alle Zeilen, die den Suchbegriff beinhalten werden darauf hin angezeigt und der Suchbegriff wird gelb markiert.

<input type="checkbox"/> Tabelle bearbeiten					
<input type="text" value="verkauf"/>		<input type="button" value="Schließen"/>			
	Nachname	Vorname	Personal Nr.	Funktion	Personengruppe
▶	Huber	Hans	7511	GL	Verkauf
▶	Losli	Anna	7412	Kauffrau	Verkauf

Abbildung 16 - Suchfeld

4.5.1.2 Suchfeld schliessen

Das Suchfeld kann mit dem *Schliessen-Symbol* oder mit der Funktion *Suchfeld schliessen* im Kontextmenü geschlossen werden.



4.5.2 Erfassen / Bearbeiten

Ein Erfassen oder Bearbeiten funktioniert immer nach demselben Schema und erfolgt nach den Regeln:

- Felder mit fetter Überschrift sind Pflichtfelder und müssen ausgefüllt werden. Alle übrigen Felder können ausgefüllt werden, müssen aber nicht.
- Wenn vordefinierte Auswahlen zur Verfügung stehen, dann werden dieses dargestellt als:

Radio Button

Ein Aus



Binäre Auswahlmöglichkeiten

Drop-Down Fenster

01.01.2010 ▾

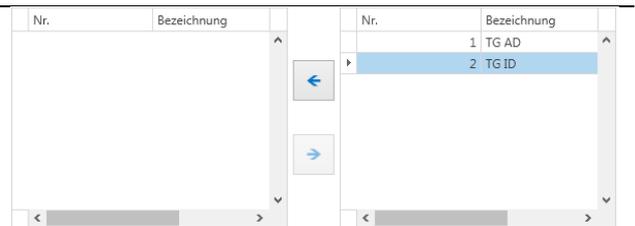


Auswahl eines bestimmten Wertes

Auswahl Fenster



Auswahl mehrere Werte



- Wo immer möglich wurden Erklärungen in die Erfassungs- / Bearbeitungsmasken integriert. Entweder sind diese Texte direkt auf Maske einsehbar oder können über das *?-Symbol* abgerufen werden.

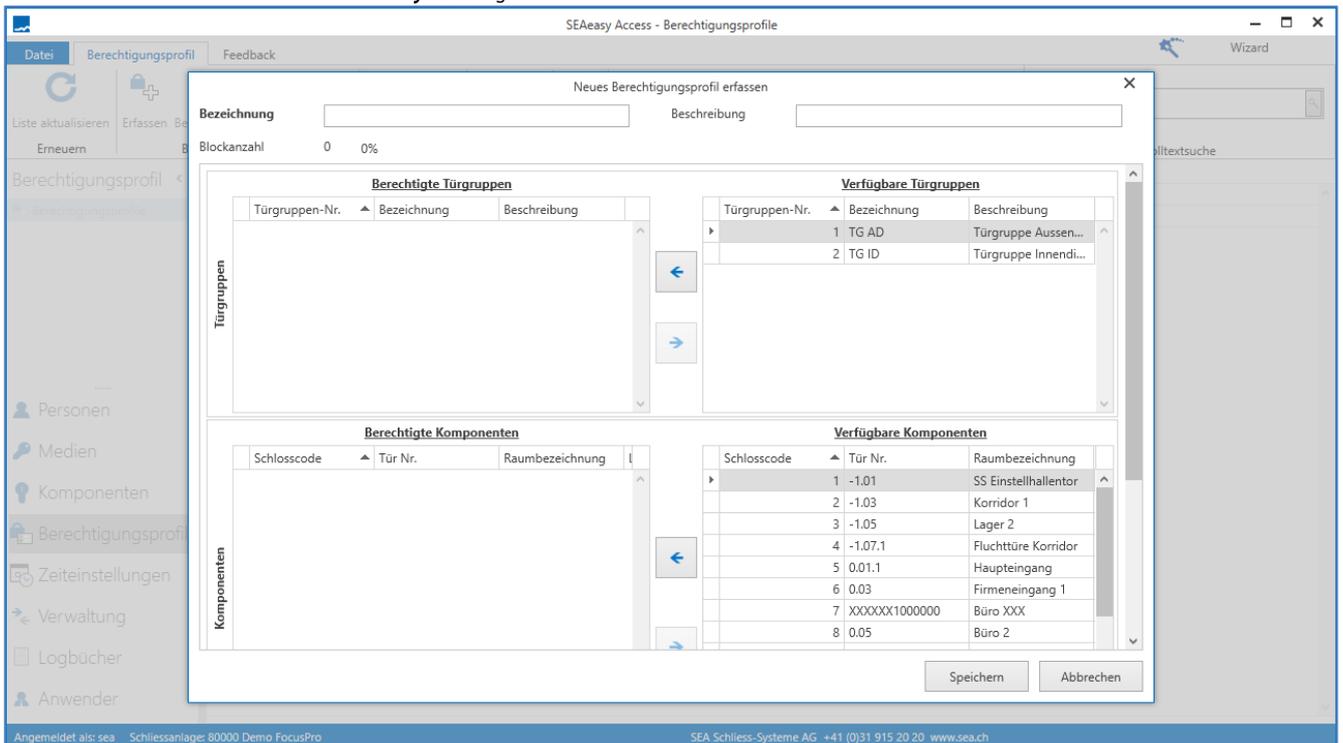


Abbildung 17 - Erfassen / Bearbeiten

4.5.3 Import / Export

4.5.3.1 CSV Import (nur bei Mechanikmodul aktiv)

In Fremdanlagen (Funktionsumfang vom Mechanikmodul) können per CSV-Datei Medien- und Komponentenlisten importiert werden.



Zum Importieren von neuen Einträgen, muss in der Spalte „ID“ der Wert „0“ eingetragen werden.

4.5.3.2 CSV Export (nur bei Mechanikmodul aktiv)

In Fremdanlagen (Funktionsumfang vom Mechanikmodul) können Medien- und Komponentenlisten mit der Funktion „XLS/CSV“ in eine CSV-Datei exportiert werden.



4.5.3.3 XLS Export

Jede Tabelle kann mit der Funktion **XLS** in eine Exceldatei exportiert werden. Im Excel kann die Liste mit den üblichen Excel-Funktionalitäten weiterverarbeitet werden. Anmerkung: Es werden nur die Daten exportiert, die am Bildschirm ersichtlich sind, bevor die Funktion ausgeführt wird.

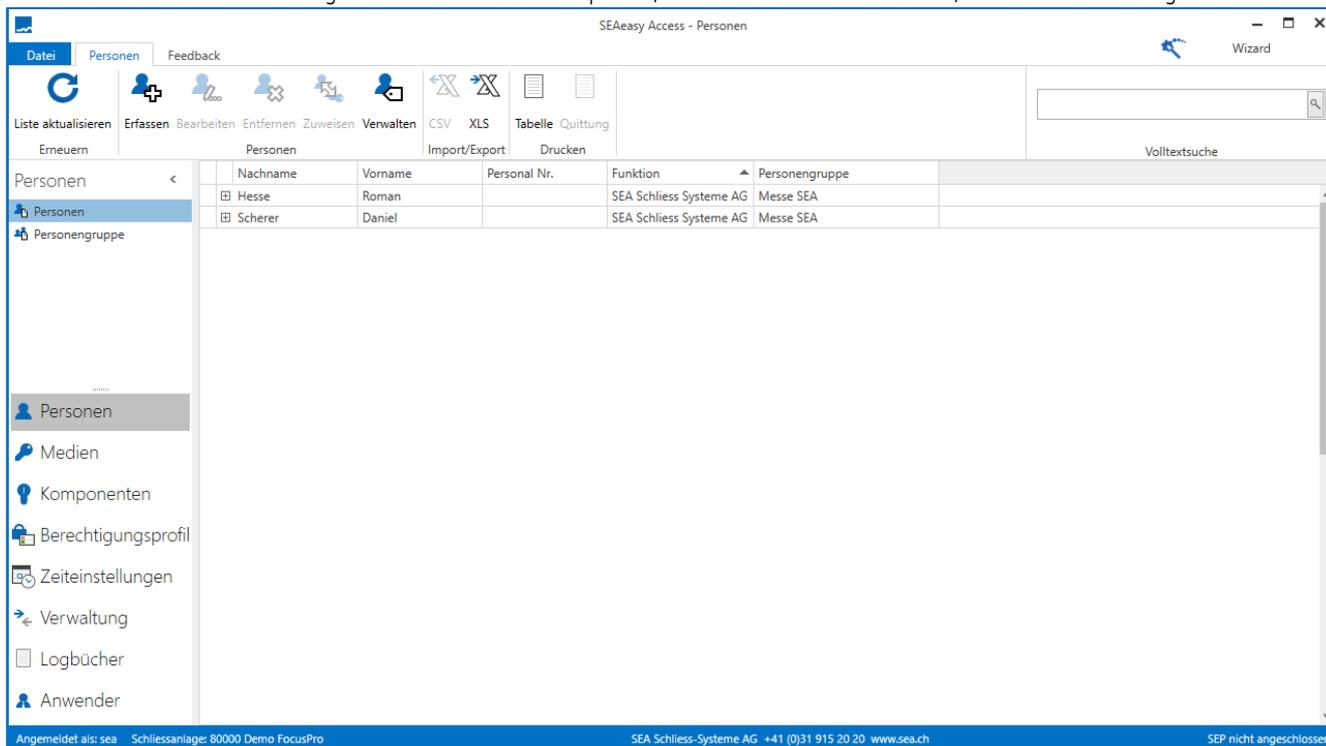


Abbildung 18 - XLS-Export

4.5.4 Drucken

4.5.4.1 Tabelle

Das Ausdrücken der Tabelle erfolgt durch die Funktion **Tabelle**. Hierdurch wird die Tabelle, wie in der Bildschirmansicht dargestellt, ausgedruckt.

4.5.4.2 Quittung

Mit der Funktion **Quittung** kann eine Mediumsquittung für die ausgewählte Person ausgegeben werden. Auf der Quittung werden alle der Person zugewiesenen Medien angedruckt.

4.5.4.3 Schliessplan

Die Funktion **Schliessplan** ist beim optional erwerblichen „Mechanikmodul“ freigeschalten. Mit dieser Funktion kann die Schliessplan Matrix (Komponenten / Medien) erstellt werden.

4.5.5 Erneuern

4.5.5.1 Liste aktualisieren

Mit der Funktion **Liste aktualisieren** in der Multifunktionsleiste kann die angewählte Liste neu geladen werden. Dadurch wird die Ansicht auf die Grundeinstellungen zurückgesetzt und alle Detailansichten werden geschlossen.

4.5.6 Wizard (FocusPro)

Siehe Kapitel Wizard (FocusPro)



5. Navigation

5.1 Generelle Navigations-Funktionen

5.1.1 Detailansicht

Vor jedem Listeneintrag (im Beispiel Personen) befindet sich das Symbol „+“. Damit können Details zur Zeilenansicht ein-, respektive ausgeblendet werden. Die Zusatzinformationen sind gruppiert und nach Themen in unterschiedliche Reiter abgelegt.

Personen: Allgemeine Daten zur ausgewählten Person

Medien: Link auf Medien, die der Person zugeordnet sind

□ Tabelle bearbeiten						
Nachname	Vorname	Personal Nr.	Funktion	Personengruppe		
Huber	Hans	7511	GL	Verkauf		
<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> Personen Medien </div>						
	ID	9	Adresse	Im Hof	Debitorennummer	031 / 915 20 20
	Vorname	Hans	Adresse Zusatz		Mobiltelefon	031 / 915 20 00
	Nachname	Huber	Ort	Zollikofen	Tel. Privat	
	Personal-Nr.	7511	PLZ	3052	E-Mail	office@sea.ch
	Funktion	GL	Land	CH	Bemerkung 1	123
	Personengruppe	Verkauf			Bemerkung 2	254
	Verwaltungstatus					
Losli	Anna	7412	Kauffrau	Verkauf		

Abbildung 19 – Detailansicht allgemeine Informationen

Wo immer möglich werden Links in die Detailansichten eingebunden, damit zusätzliche Informationen direkt abgerufen werden können.

□ Tabelle bearbeiten						
Nachname	Vorname	Personal Nr.	Funktion	Personengruppe		
Huber	Hans	7511	GL	Verkauf		
<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> Personen Medien </div>						
	Link	Mediumscode	Fortlaufende Nr.	Bezeichnung	Benutzer	
		1002		012		
Losli	Anna	7412	Kauffrau	Verkauf		

Abbildung 20 - Detailansicht mit Link

5.1.2 Verlinkungen

Ein wichtiges Hilfsmittel im SEEasy Access sind die zahlreichen installierten Links . Durch klicken auf dieses Symbol, kann auf ergänzende und verknüpfte Informationen gesprungen werden. Somit kann z.B. von einem Suchergebnis direkt auf den entsprechenden Eintrag gesprungen werden und von da weiter auf die zugewiesene Person oder Medium, dann zu den berechtigten Komponenten, etc. Somit kann in die ganze Kette von zusammenhängenden Informationen eingesehen werden.



5.2 Personen

Die **Personen** können in der Hauptnavigation durch Anklicken aktiviert werden.



Die Personenliste ist Schliessanlage übergreifend. D.h. alle im SEAeasy Access erfassten Personen sind in allen importierten Schliessanlagen ersichtlich. Eine Person kann bei Bedarf an mehrere Medien von unterschiedliche Schliessanlagen zugeordnet werden.

5.2.1 Personen

Sofort nach dem Öffnen der **Personen** wird die Liste aller erfassten Personen sichtbar.

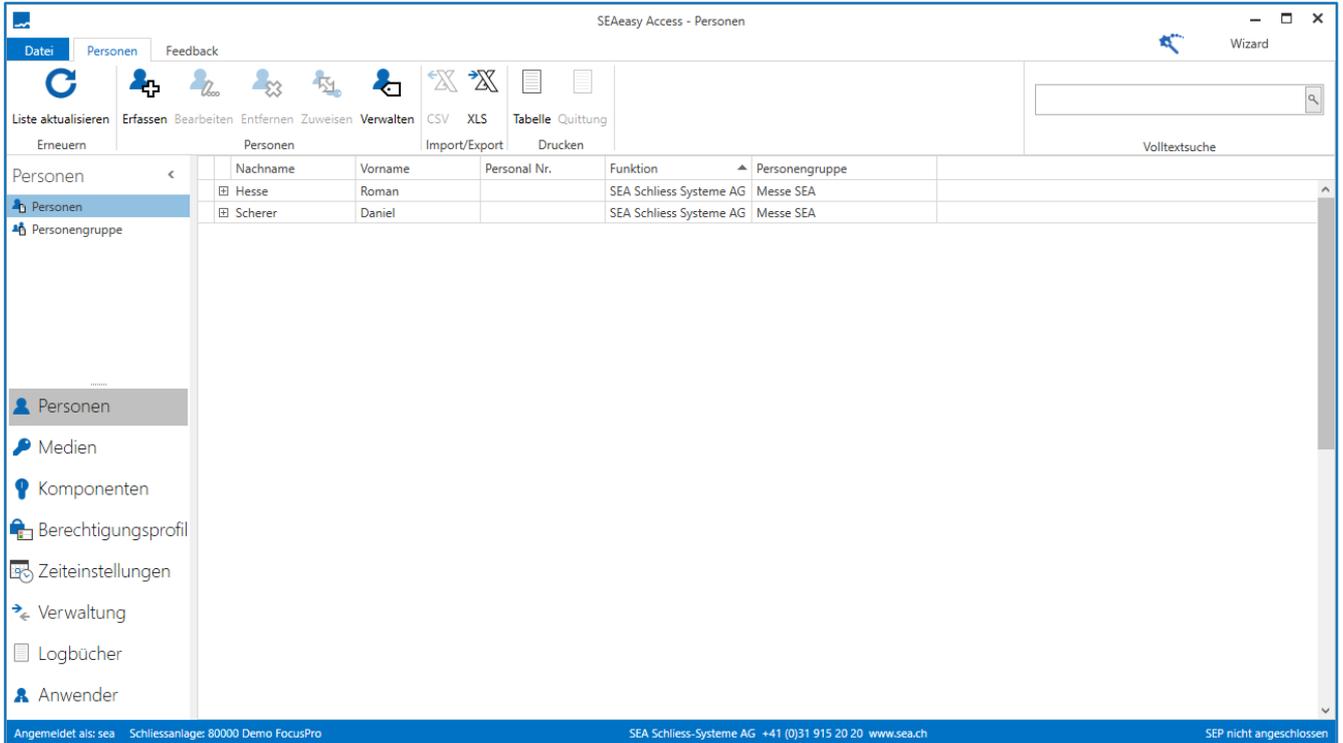


Abbildung 21 – Übersicht Personen

5.2.1.1 Detailansicht

In der Detailansicht sind neben den Personenangaben auch die der Person zugewiesenen Medien ersichtlich.

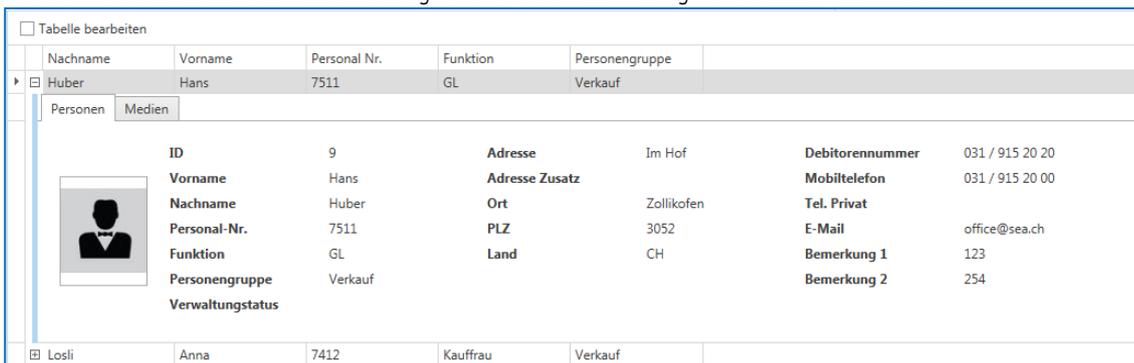


Abbildung 22 - Detailansicht Personen

Personen: Allgemeine Daten zur ausgewählten Person

Medien: Link auf Medien, die der Person zugeordnet sind

5.2.1.2 Erfassen

Um eine neue Person zu erfassen, muss die Funktion **Erfassen** angewählt werden.

Anschließend erscheint eine Eingabemaske zum Ausfüllen. Pflichtfelder sind mit fetter Schrift gekennzeichnet.



5.2.1.3 Bearbeiten

Zum Bearbeiten einer Person, gibt es zwei Möglichkeiten.

1. Doppelklick auf den Eintrag – Bearbeitungsmaske wird geöffnet
2. Nach dem Markieren der zu bearbeitende Person, die Funktion **Bearbeiten** anklicken. Danach kann in der Eingabemaske die gewünschten Änderungen vorgenommen werden.

5.2.1.4 Entfernen

Zum Entfernen einer Person muss diese in der Liste markiert und anschliessend die Funktion **Entfernen** angewählt werden.



Eine Person kann nur entfernt werden, wenn dieser kein Medium zugeordnet ist.

5.2.1.5 Zuweisen

Um einer Person ein Medium zuordnen zu können, muss die gewünschte Person angewählt und anschliessend die Funktion **Zuweisen** ausgeführt werden.

Ein Dialogfenster mit allen verfügbaren Medien (rechte Seite) und den der Person zugewiesenen Medien (linke Seite) erscheint. Zum Verschieben der Medien von der einen auf die andere Seite muss zuerst das gewünschte Medium angewählt und anschliessend mit Pfeil-Ikon verschoben werden.



Mehrfachauswahlen können mit den Tasten „Shift“ oder „Control“ getroffen werden.

5.2.1.6 Verwalten

Um den Status einer Person bearbeiten zu können, muss die gewünschte Person angewählt und anschliessend die Funktion **Verwalten** ausgeführt werden.

Um den Status einer Person bearbeiten zu können muss diese in der Liste aktiv sein, d.h. blau markiert sein. Nach dem Ausführen der Funktion **Verwalten** erscheint ein Dialogfenster, in welchem beliebige Stati erfasst oder bestehende Stati der ausgewählten Person zugeordnet werden können.

5.2.1.7 Quittung

Mit der Funktion **Quittung** kann eine Mediumsquittung für die ausgewählte Person ausgegeben werden. Auf der Quittung werden alle der Person zugewiesenen Medien angedruckt.



5.2.2 Personengruppen

Personengruppen sind für die Gliederung von Personen nach beliebigen Kriterien gedacht. Diese haben keinen funktionellen Einfluss, sondern erfüllen lediglich einem Gruppierungszweck.

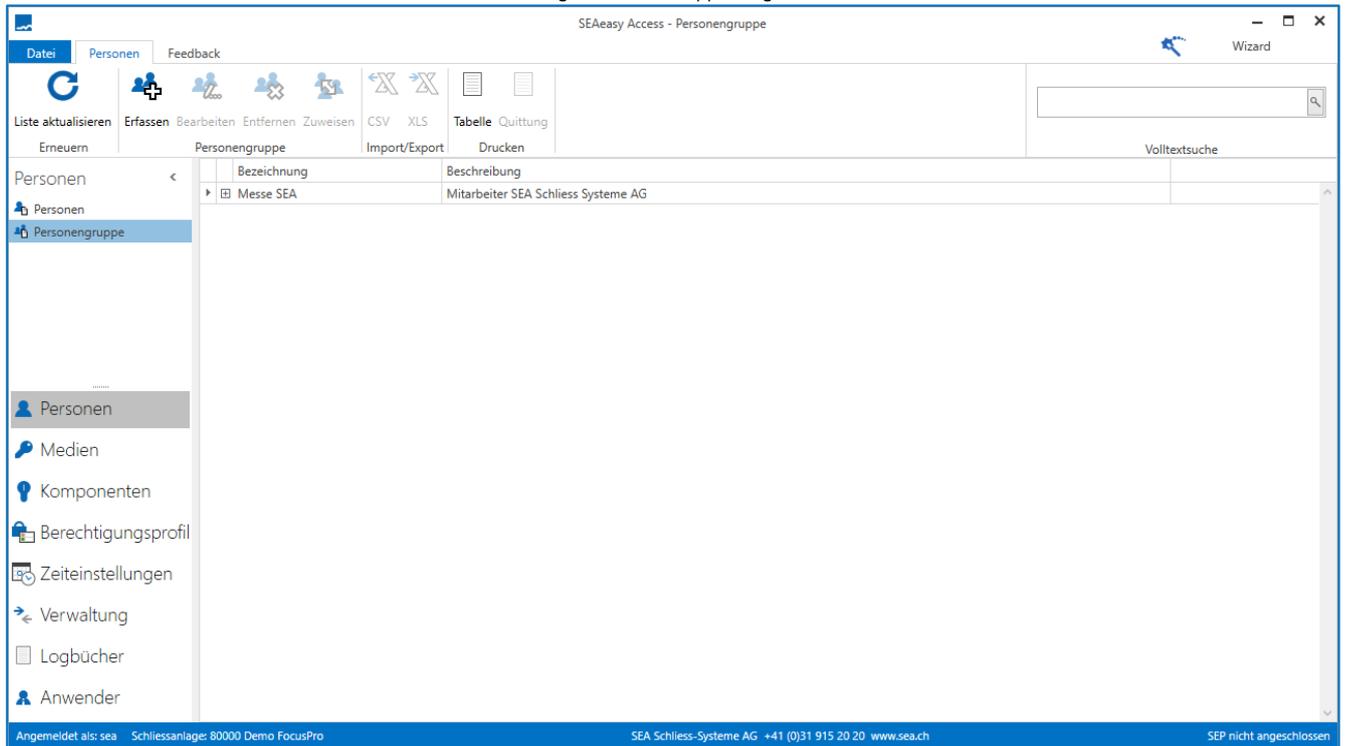


Abbildung 23 - Übersicht Personengruppen

5.2.2.1 Erfassen

Mit der Funktion **Erfassen** können neue Personengruppen erstellt werden.

5.2.2.2 Bearbeiten

Mit der Funktion **Bearbeiten** kann eine bestehende Personengruppe angepasst werden. Die Funktion wird aktiv, sobald eine Personengruppe in der Liste ausgewählt ist.

5.2.2.3 Entfernen

Mit der Funktion **Entfernen** kann eine bestehende Personengruppe gelöscht werden. Die Funktion wird aktiv, sobald eine Personengruppe in der Liste ausgewählt ist.



Eine Personengruppe kann nur entfernt werden, wenn dieser keine Person zugeordnet ist.

5.2.2.4 Zuweisen

Mit der Funktion **Zuweisen** können bestehende Personen mit einer bestehenden Personengruppe verknüpft werden. Die Funktion wird aktiv, sobald eine Personengruppe in der Liste ausgewählt ist.



5.3 Medien

Die Medienverwaltung kann in der Hauptnavigation durch Anklicken von **Medien** aktiviert werden.

5.3.1 Medien

Alle gelieferten Medien erscheinen unter dem Navigationspunkt **Medien**

Symbol	Mediumscode	Fortlaufende Nr.	Bezeichnung	Nachname	Vorname	Personengruppe	Benutzer	Annulliert	Depot
	100000		AT-CARD				Anlagetaufe	<input type="checkbox"/>	
	1203		BW-CARD				Batteriewechsel	<input type="checkbox"/>	
	1020		200				Büroleitung OG	<input type="checkbox"/>	
	1021		200				Büroleitung OG	<input type="checkbox"/>	
	1106		B-CARD-2				Büromitarbeiter OG	<input type="checkbox"/>	
	1107		B-CARD-2				Büromitarbeiter OG	<input type="checkbox"/>	
	1108		B-CARD-2				Büromitarbeiter OG	<input type="checkbox"/>	
	1109		B-CARD-2				Büromitarbeiter OG	<input type="checkbox"/>	
	1110		B-CARD-2				Büromitarbeiter OG	<input type="checkbox"/>	
	1111		B-CLIP-2				Büromitarbeiter OG	<input type="checkbox"/>	
	1112		B-CLIP-2				Büromitarbeiter OG	<input type="checkbox"/>	
	1113		B-CLIP-2				Büromitarbeiter OG	<input type="checkbox"/>	
	1114		B-CLIP-2				Büromitarbeiter OG	<input type="checkbox"/>	

Abbildung 24 - Übersicht Medien

Anhand der folgenden Symbole kann schnell identifiziert werden, um welchen Mediumstyp es sich handelt.

-  Mechanischer Schlüssel
-  Mechatronischer Schlüssel
-  Clip (Schlüsselanhänger)
-  Card
-  Medien mit Service- oder Sonderfunktionen
-  Medien mit Service-Funktionen für den DIGI-Knauf



5.3.1.1 Detailansicht

In der Detailansicht werden diverse nützliche Informationen Präsentiert.

Symbol	Mediumscode	Fortlaufende Nr.	Bezeichnung	Benutzer	Nachname	Vorname	Personengruppe
	1000		PR-KEY	Programmierung			
<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> Informationen Berechtigungsprofile Sperrliste Berechtigte Komponenten Mechanischer Zylinder Zuweisungen Optionen Jobs Transaktionen </div>							
Artikel Nr.		51.003.03.05.02.02.27		Kontaktbehafet		Easy	
Farbe		blank/02-rubinrot		Berührungslos		L_A_D	
Medientyp		FocusPro		Speichergösse [Byte]		4096	
Multi-Applikation		Easy					
	1001		0000	Pass			

Abbildung 25 - Detailansicht Medien

Informationen: Allgemeine Daten zum ausgewählten Medium

Berechtigungsprofil (FocusPro): Übersicht der Berechtigungsprofile, die dem Medium zugewiesen wurden.

Sperrliste (Focus / FocusPro): Übersicht in welchen Sperrlisten das Medium eingetragen ist

Berechtigte Komponenten: Netto-Übersicht an welchen Komponenten das Medium berechtigt ist.

In den Philosophien Focus und FocusPros ist dies ein Zusammenschluss aus den Berechtigungen (Schlosscodeliste / Berechtigungsprofil und Berechtigungsliste) minus den Sperrlisten Einträge der Komponenten.

Mechanische Zylinder (Mechanik Modul): Übersicht, welche Zylinder mit dem ausgewählten Schlüssel geöffnet werden können.

Zuweisungen: Informationen an wen (Person) oder wohin (Depot) das Medium zugewiesen ist.

Optionen: Übersicht welche Optionen oder Attribute dem Medium zugewiesen sind.

Jobs: Übersicht der offenen Jobs für das ausgewählte Medium.

Transaktionen: Übersicht der rückgelesenen Transaktionen, die das ausgewählte Medium betreffen.

5.3.1.2 Erfassen

Die Funktion **Erfassen** wird nur im Mechanikmodul (optional erwerblich) für das Erfassen von Medien in Fremdanlagen freigeschalten.

5.3.1.3 Bearbeiten

Mit der Funktion **Bearbeiten** kann ein bestehendes Medium mutiert werden. Die Funktion wird aktiv, sobald ein Medium in der Liste angewählt ist.



Jede Mutation generiert einen Job, welcher anschliessend ausgeführt werden muss.

5.3.1.4 Entfernen

Die Funktion **Entfernen** wird nur im Mechanikmodul (optional erwerblich) für das Entfernen von Medien in Fremdanlagen freigeschalten.

5.3.1.5 Massenänderung

Mit der Funktion **Massenänderung** können mehrere bestehende Medien gleichzeitig mutiert werden.



Jede Mutation generiert einen Job, welcher anschliessend ausgeführt werden muss.

5.3.1.6 Duplizieren

Mit der Funktion **Duplizieren** können die Berechtigungen, Attribute und Sperrlisteneinträge vom angewählten Medium auf ein oder mehrere andere Medien übertragen werden.



Jede Mutation generiert einen Job, welcher anschliessend ausgeführt werden muss.

5.3.1.7 Depots

Mit der Funktion **Depots** können Depotplätze und Bezeichnungen definiert werden (Ablagestruktur). Diese Funktion hat keinen funktionellen Einfluss, sondern erfüllt lediglich einen organisatorischen Zweck.

5.3.1.8 Reihenfolge

Mit der Funktion **Reihenfolge** können Medien-Gruppen (Bezeichnungen) in der Tabelle verschoben werden und somit die bevorzugte Darstellung realisiert werden.



5.3.1.9 Verwalten

Mit der Funktion **Verwalten** kann der Verwaltungsstatus des ausgewählten Mediums verändert werden. Die folgenden Verwaltungsstati sind möglich:

- Geliefert
- Im Depot
- Ausgegeben
- Verloren
- Vernichtet
- Defekt



Jede Mutation generiert einen Job, welcher anschliessend ausgeführt werden muss.

5.3.1.10 Ausgeben

Mit der Funktion **Ausgeben** kann ein angewähltes Medium einer Person zugewiesen werden.

5.3.1.11 Verloren

Mit der Funktion **Verloren** wird ein Wizard gestartet, mit welchem Sperrlisteneinträge für das ausgewählte Medium generiert werden kann. Der Wizard zeigt auf, an welchen Komponenten das Medium berechtigt ist. Der Verwalter kann dann entscheiden, in welche Sperrlisten das zu sperrende Medium eingetragen werden soll.



Jede Mutation generiert einen Job, welcher anschliessend ausgeführt werden muss.

5.3.1.12 Zuweisen (FocusPro)

Mit der Funktion **Zuweisen** können in der Philosophie FocusPro bestehende Berechtigungsprofile dem ausgewählten Medium zugeordnet werden.

5.3.1.13 Livemutation

Die Funktion **Livemutation** ist nur aktiv, wenn ein Programmiergerät oder Tischleser am Client angeschlossen ist. Mit dieser Funktion können Mutationen (Jobs) direkt auf das Medium übertragen werden.

5.3.1.14 Vollmutation

Mit der Funktion **Vollmutation** wird ein Job generiert, der alle Programmierungen auf dem Medium löscht und die aktuelle Programmierung aus dem SEAEasy Access auf das Medium überträgt. Diese Funktion ist bei der Migration oder Datenübernahme auszuführen. Somit kann eine erstmalige Datenwahrheit (SEAEasy Access gibt vor) erstellt werden.

5.3.2 Anlage-Taufmedium (FocusPro)

Im Navigationspunkt **Anlage-Taufmedium** werden alle in der Schliessanlage vorhandenen Taufmedien aufgelistet.

5.3.2.1 Detailansicht

In der Detailansicht werden erweiterte Angaben zum Anlage-Taufmedium gemacht.

Symbol	Mediumscode	Bezeichnung	Anzahl SC	Erster SC	Vergebene SC
	1202	AT-CARD	5	30	0
Angaben					
Link	Schlosscode	Tür Nr.	Raumbezeichnung		

Abbildung 26 - Detailansicht Sondermedium

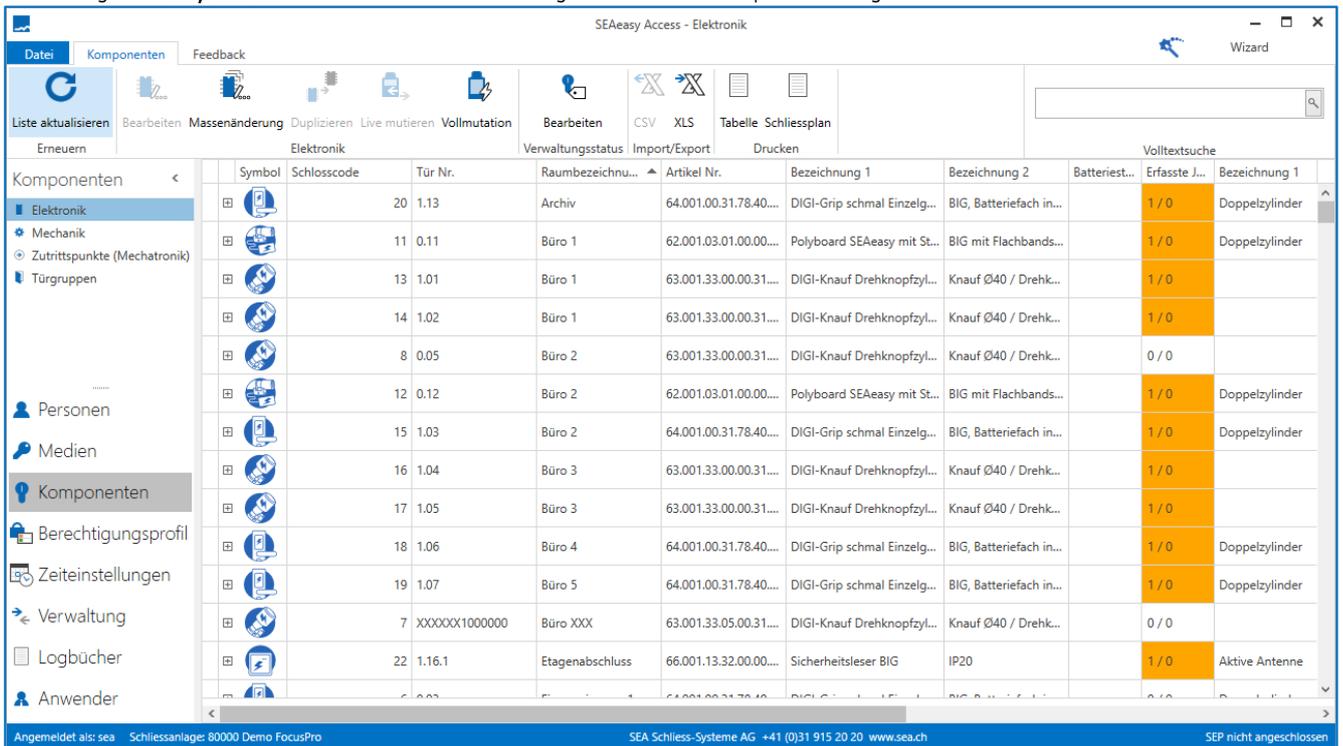


Ein Anlagen-Taufmedium kann nicht bearbeitet werden. Das heisst die Informationen können nur betrachtet werden.



5.4 Komponenten

In der Navigation **Komponenten** werden alle in der Schliessanlage vorkommende Komponenten aufgeführt.



Symbol	Schlosscode	Tür Nr.	Raumbezeichn...	Artikel Nr.	Bezeichnung 1	Bezeichnung 2	Batteriest...	Erfasste J...	Bezeichnung 1
		20 1.13	Archiv	64.001.00.31.78.40...	DIGI-Grip schmal Einzelg...	BIG, Batteriefach in...		1 / 0	Doppelzylinder
		11 0.11	Büro 1	62.001.03.01.00.00...	Polyboard SEEasy mit St...	BIG mit Flachbands...		1 / 0	Doppelzylinder
		13 1.01	Büro 1	63.001.33.00.00.31...	DIGI-Knauf Drehknopfzyl...	Knauf Ø40 / Drehk...		1 / 0	
		14 1.02	Büro 1	63.001.33.00.00.31...	DIGI-Knauf Drehknopfzyl...	Knauf Ø40 / Drehk...		1 / 0	
		8 0.05	Büro 2	63.001.33.00.00.31...	DIGI-Knauf Drehknopfzyl...	Knauf Ø40 / Drehk...		0 / 0	
		12 0.12	Büro 2	62.001.03.01.00.00...	Polyboard SEEasy mit St...	BIG mit Flachbands...		1 / 0	Doppelzylinder
		15 1.03	Büro 2	64.001.00.31.78.40...	DIGI-Grip schmal Einzelg...	BIG, Batteriefach in...		1 / 0	Doppelzylinder
		16 1.04	Büro 3	63.001.33.00.00.31...	DIGI-Knauf Drehknopfzyl...	Knauf Ø40 / Drehk...		1 / 0	
		17 1.05	Büro 3	63.001.33.00.00.31...	DIGI-Knauf Drehknopfzyl...	Knauf Ø40 / Drehk...		1 / 0	
		18 1.06	Büro 4	64.001.00.31.78.40...	DIGI-Grip schmal Einzelg...	BIG, Batteriefach in...		1 / 0	Doppelzylinder
		19 1.07	Büro 5	64.001.00.31.78.40...	DIGI-Grip schmal Einzelg...	BIG, Batteriefach in...		1 / 0	Doppelzylinder
		7 XXXXXX1000000	Büro XXX	63.001.33.05.00.31...	DIGI-Knauf Drehknopfzyl...	Knauf Ø40 / Drehk...		0 / 0	
		22 1.16.1	Etagenabschluss	66.001.13.32.00.00...	Sicherheitsleser BIG	IP20		1 / 0	Aktive Antenne

Abbildung 27 - Übersicht Komponenten

5.4.1 Verwaltungsstatus

Mit der Funktion **Bearbeiten** können Verwaltungsstati für Komponenten vordefiniert werden. Der Verwaltungsstatus hat keinen Einfluss auf die Programmierung, sondern dient nur der Verwaltung.



5.4.2 Elektronik

In der Unternavigation **Elektronik** werden alle elektronischen Komponenten aufgeführt. Jeder dieser elektronischen Komponenten besitzt einen eindeutigen Schlosscode (SC) und kann mit dem SEEasy Access programmiert werden.

5.4.2.1 Detailansicht

In der Detailansicht werden diverse nützliche Informationen angezeigt.

Symbol	Schlosscode	Tür Nr.	Raumbezeichnung	Status	Erfasste Jobs	Artikel Nr.	Komponenten-Typ	Beschlags-Typ																																																																																																																																																																															
	4	A0.3	Büro 2		0 / 0	18.080.00.00.00.02.00	DIGI-Knaufzylinder	keiner																																																																																																																																																																															
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Angaben</th> <th>Parameter</th> <th>Berechtigungsliste</th> <th>Gesperrte Medien</th> <th>Berechtigte Medien</th> <th>Jobs</th> <th>Transaktionen</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Schlosscode:</td> <td>4</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Artikel Nr.:</td> <td>18.080.00.00.00.02.00</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Bezeichnung 1:</td> <td>Digi-Knaufzylinder RZ PLUS</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Bezeichnung 2:</td> <td>einseitig</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Betriebsmodus:</td> <td>Programmiert</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Status:</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Leistungsprofil:</td> <td>PLUS</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Komponenten-Typ:</td> <td>DIGI-Knaufzylinder</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Beschlags-Typ:</td> <td>keiner</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Konfiguration:</td> <td>Standalone</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>FW-Version:</td> <td>DZ 106</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Chargen Nr.:</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Zutrittspunkt:</td> <td> 17</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Tür Nr.:</td> <td>A0.3</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Raumbezeichnung:</td> <td>Büro 2</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Liegenschaft:</td> <td>[DefaultPropertyName]</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Gebäude:</td> <td>[DefaultBuildingName]</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Stockwerk:</td> <td>Erdgeschoss</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Mieter:</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Serien Nr.:</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Position:</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Artikel Nr.:</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Bezeichnung 1:</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Bezeichnung 2:</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>									Angaben	Parameter	Berechtigungsliste	Gesperrte Medien	Berechtigte Medien	Jobs	Transaktionen	Schlosscode:	4						Artikel Nr.:	18.080.00.00.00.02.00						Bezeichnung 1:	Digi-Knaufzylinder RZ PLUS						Bezeichnung 2:	einseitig						Betriebsmodus:	Programmiert						Status:							Leistungsprofil:	PLUS						Komponenten-Typ:	DIGI-Knaufzylinder						Beschlags-Typ:	keiner						Konfiguration:	Standalone						FW-Version:	DZ 106						Chargen Nr.:							Zutrittspunkt:	 17						Tür Nr.:	A0.3						Raumbezeichnung:	Büro 2						Liegenschaft:	[DefaultPropertyName]						Gebäude:	[DefaultBuildingName]						Stockwerk:	Erdgeschoss						Mieter:							Serien Nr.:							Position:							Artikel Nr.:							Bezeichnung 1:							Bezeichnung 2:						
Angaben	Parameter	Berechtigungsliste	Gesperrte Medien	Berechtigte Medien	Jobs	Transaktionen																																																																																																																																																																																	
Schlosscode:	4																																																																																																																																																																																						
Artikel Nr.:	18.080.00.00.00.02.00																																																																																																																																																																																						
Bezeichnung 1:	Digi-Knaufzylinder RZ PLUS																																																																																																																																																																																						
Bezeichnung 2:	einseitig																																																																																																																																																																																						
Betriebsmodus:	Programmiert																																																																																																																																																																																						
Status:																																																																																																																																																																																							
Leistungsprofil:	PLUS																																																																																																																																																																																						
Komponenten-Typ:	DIGI-Knaufzylinder																																																																																																																																																																																						
Beschlags-Typ:	keiner																																																																																																																																																																																						
Konfiguration:	Standalone																																																																																																																																																																																						
FW-Version:	DZ 106																																																																																																																																																																																						
Chargen Nr.:																																																																																																																																																																																							
Zutrittspunkt:	 17																																																																																																																																																																																						
Tür Nr.:	A0.3																																																																																																																																																																																						
Raumbezeichnung:	Büro 2																																																																																																																																																																																						
Liegenschaft:	[DefaultPropertyName]																																																																																																																																																																																						
Gebäude:	[DefaultBuildingName]																																																																																																																																																																																						
Stockwerk:	Erdgeschoss																																																																																																																																																																																						
Mieter:																																																																																																																																																																																							
Serien Nr.:																																																																																																																																																																																							
Position:																																																																																																																																																																																							
Artikel Nr.:																																																																																																																																																																																							
Bezeichnung 1:																																																																																																																																																																																							
Bezeichnung 2:																																																																																																																																																																																							

Abbildung 28 - Detailansicht Elektronik

Angaben: Allgemeine Daten zum ausgewählten Komponenten. Wenn der Komponent mit einem Zutrittspunkt (FocusPro) verknüpft ist, ist diese Verbindung hier ersichtlich.

Parameter: Übersicht aller Parametereinstellungen der ausgewählten Komponenten.

Berechtigungsliste: Übersicht welches Medium am Komponenten berechtigt ist

Türgruppe (FocusPro): Übersicht zu welchen Türgruppen die Komponente gehört.

Gesperrte Medien (Focus / FocusPro): Übersicht welches Medium an der Komponente gesperrt wurde.

Berechtigte Medien: Übersicht welche Medien an der ausgewählten Komponente berechtigt sind.

Zusammenzug speziell für die Philosophien Focus / FocusPro aus den Berechtigungen (Schlosscodeliste / Berechtigungsprofil und Berechtigungsliste) minus den Sperrlisten Einträge.

Jobs: Übersicht der offenen Jobs für die ausgewählten Komponenten.

Transaktionen: Übersicht der rückgelesenen Transaktionen, die den ausgewählten Komponenten betreffen.

5.4.2.2 Bearbeiten

Mit der Funktion **Bearbeiten** kann eine bestehende Elektronik mutiert werden. Die Funktion wird aktiv, sobald eine Elektronik in der Liste ausgewählt ist.



Jede Mutation generiert einen Job, welcher anschliessend ausgeführt werden muss.

5.4.2.3 Massenänderung

Mit der Funktion **Massenänderung** können mehrere bestehende Elektroniken gleichzeitig mutiert werden.



Jede Mutation generiert einen Job, welcher anschliessend ausgeführt werden muss.

5.4.2.4 Duplizieren

Mit der Funktion **Duplizieren** können die Berechtigungen, Attribute und Sperrlisteneinträge von der angewählten Komponente auf eine oder mehrere andere Komponente übertragen werden.



Jede Mutation generiert einen Job, welcher anschliessend ausgeführt werden muss.

5.4.2.5 Livemutation

Die Funktion **Livemutation** ist nur aktiv, wenn ein Programmiergerät am Client angeschlossen ist. Mit dieser Funktion können Mutationen (Jobs) direkt via SEP auf die Elektronik übertragen werden.

5.4.2.6 Vollmutation

Mit der Funktion **Vollmutation** wird ein Job generiert, der alle Programmierungen auf der Elektronik löscht und die aktuelle Programmierung aus dem SEEasy Access auf den Komponenten überträgt. Diese Funktion ist bei der Migration oder Datenübernahme auszuführen. Somit kann eine erstmalige Datenwahrheit (SEEasy Access gibt vor) erstellt werden.



5.4.3 Mechanik

In der Unternavigation **Mechanik** werden alle mechanischen Komponenten aufgeführt. Diese können zusammen mit den elektronischen Komponenten verwaltet werden.

5.4.3.1 Detailansicht

Symbol	Position	Tür Nr.	Raumbezeichnung
LESER	A-1.1	Eistellhallentor SS	

Angaben		Mechanischer Schlüssel	
Serien Nr.:	3867019	Zutrittspunkt:	1
Position:	LESER	Tür Nr.:	A-1.1
Artikel Nr.:	11.155.01.00.00.00.00	Raumbezeichnung:	Eistellhallentor SS
Bezeichnung 1:	Access-Terminal	Liegenschaft:	[DefaultPropertyName]
Bezeichnung 2:	UP / IP55	Gebäude:	[DefaultBuildingName]
Menge:	1	Stockwerk:	Untergeschoss
Alternatives Bauteil:		Mieter:	
		Schlosscode:	1
		Artikel Nr.:	11.162.00.00.00.00.00
		Bezeichnung 1:	Access-Controller-Box PUR
		Bezeichnung 2:	inkl. Netzgerät 12-24V

Abbildung 29 - Detailansicht Mechanik

Angaben: Allgemeine Daten über den ausgewählten Komponenten. Wenn der Komponent mit einem Zutrittspunkt (FocusPro) verknüpft ist, ist diese Verbindung hier ersichtlich.

Mechanische Zylinder (Mechanik Modul); Übersicht mit welchen Schlüsseln der ausgewählte Zylinder geöffnet werden kann.

5.4.3.2 Erfassen (Mechanik Modul)

Mit der Funktion **Erfassen** kann eine neue Mechanik-Komponente in eine Fremd-Schliessanlage (Erkennbar am „F“ vor der Schliessplannummer) erfasst werden. Die Funktion wird aktiv, wenn eine Fremd-Schliessanlage angewählt ist.

5.4.3.3 Bearbeiten

Mit der Funktion **Bearbeiten** kann eine bestehende Mechanik mutiert werden. Die Funktion wird aktiv, sobald eine Mechanik in der Liste angewählt ist.

5.4.3.4 Entfernen (Mechanik Modul)

Mit der Funktion **Entfernen** kann eine Mechanik-Komponente aus einer Fremd-Schliessanlage (Erkennbar am „F“ vor der Schliessplannummer) entfernt werden. Die Funktion wird aktiv, wenn eine Fremd-Schliessanlage angewählt ist.

5.4.3.5 Reihenfolge (Mechanik Modul)

Mit der Funktion **Reihenfolge** kann die Listenreihenfolge der Mechanik-Komponente in einer Fremd-Schliessanlage (Erkennbar am „F“ vor der Schliessplannummer) verändert werden. Die Funktion wird aktiv, wenn eine Fremd-Schliessanlage angewählt ist.



5.4.4 Mechanikmodul

Das Mechanikmodul deckt zusätzlich zu den Grundfunktionalitäten vom SEEasy Access die folgenden Punkte ab:

- **Daten Export** - Schliesspläne können als Schliessplanmatrix exportiert werden
- **Berechtigungen** - Zusätzliche Reiter in den Detailansichten, worin ersichtlich ist, welcher Zylinder mit welchem Schlüssel geöffnet werden kann
- **Fremdanlagen verwalten** - Komponenten und Schlüssel von einem Dritthersteller können erfasst und mitverwaltet werden.

5.4.4.1 Daten Export

Bei den Medien / Komponenten steht die Funktion **Schliessplan** zur Verfügung.

Medien	Symbol	Mediumscode	Fortlaufende Nr.	Bezeichnung	Nachname	Vorname	Personengruppe	Benutzer	Annulliert	Dep
Medien		100000		AT-CARD				Anlagetaufe	<input type="checkbox"/>	
Anlage-Taufmedien		1203		BW-CARD				Batteriewechsel	<input type="checkbox"/>	
		1020		200				Büroleitung OG	<input type="checkbox"/>	
		1021		200				Büroleitung OG	<input type="checkbox"/>	
		1106		B-CARD-2				Büromitarbeiter OG	<input type="checkbox"/>	
		1107		B-CARD-2				Büromitarbeiter OG	<input type="checkbox"/>	
		1108		B-CARD-2				Büromitarbeiter OG	<input type="checkbox"/>	
		1109		B-CARD-2				Büromitarbeiter OG	<input type="checkbox"/>	
		1110		B-CARD-2				Büromitarbeiter OG	<input type="checkbox"/>	
		1111		B-CLIP-2				Büromitarbeiter OG	<input type="checkbox"/>	
		1112		B-CLIP-2				Büromitarbeiter OG	<input type="checkbox"/>	
		1113		B-CLIP-2				Büromitarbeiter OG	<input type="checkbox"/>	
		1114		B-CLIP-2				Büromitarbeiter OG	<input type="checkbox"/>	
		1115		B-CLIP-2				Büromitarbeiter OG	<input type="checkbox"/>	

Abbildung 30 – Ansicht Medien

Durch klicken auf das Icon **Schliessplan** erscheint die Druckoptionsmaske, in welcher das gewünschte Ergebnis eingestellt werden kann

Schliessplan drucken

Druckoptionen

Raumplan Konzeptplan

Gliederung

Gliederungsebene: Liegenschaft

Papierformat: A4

Objektdatei/Debitor anzeigen

Leere Seiten entfernen

Leere Bezeichnungen entfernen

Vorhandene Gliederungen

- Liegenschaft
- ↳ [DefaultProperty]Na...

Zu druckende Gliederungen

- Liegenschaft

Drucken Abbrechen

Abbildung 31 – Ansicht Druckoption



In der daraus resultierten Schliessplanmatrix erscheinen alle Überschriften nur in Deutsch.



5.4.4.2 Berechtigungen

In der Detailansicht bei den Medien ist im Reiter **Mechanischer Zylinder** ersichtlich, welche Zylinder mit dem ausgewählten Schlüssel mechanisch geöffnet werden können.

The screenshot shows the 'Medien' (Media) view in the SEEasy Access application. The main table lists media items with columns for Symbol, Mediumscode, Fortlaufende Nr., Bezeichnung, Nachname, Vorname, Personengruppe, Benutzer, Annulliert, and Dep. A sub-table for 'Mechanischer Zylinder' (Mechanical Cylinder) is expanded, showing links to various cylinders with columns for Link, Position, Türnummer, and Raumbezeichnung.

Symbol	Mediumscode	Fortlaufende Nr.	Bezeichnung	Nachname	Vorname	Personengruppe	Benutzer	Annulliert	Dep
[Icon]	100000		AT-CARD				Anlagetaufe	<input type="checkbox"/>	
[Icon]	1203		BW-CARD				Batteriewechsel	<input type="checkbox"/>	
[Icon]	1020		200				Büroleitung OG	<input type="checkbox"/>	

Link	Position	Türnummer	Raumbezeichnung
[Icon]	ZZ00	-1.02	Fluchttüre EH-Tor
[Icon]	200	1.03	Büro 2
[Icon]	200	1.06	Büro 4
[Icon]	200	1.07	Büro 5
[Icon]	200	1.13	Archiv
[Icon]	201	1.16.2	Etagenabschluss

Abbildung 32 – Detailansicht Medien

In der Detailansicht bei den Komponenten ist im Reiter **Mechanischer Schlüssel** ersichtlich, mit welchem Schlüssel der ausgewählte Zylinder mechanisch geöffnet werden kann.

The screenshot shows the 'Komponenten' (Components) view in the SEEasy Access application. The main table lists components with columns for Symbol, Position, Tür Nr., Raumbezeichnung, Liegenschaft, Gebäude, Mieter, Stockwerk, and others. A sub-table for 'Mechanischer Schlüssel' (Mechanical Key) is expanded, showing links to keys with columns for Link, Bezeichnung, Fortlaufende Nr., Benutzer, Nachname, Vorname, and Personengruppe.

Symbol	Position	Tür Nr.	Raumbezeichnung	Liegenschaft	Gebäude	Mieter	Stockwerk
[Icon]	ZZ00	-1.02	Fluchttüre EH-Tor	Liegenschaft A	Haus Test2		Untergeschoss
[Icon]	0001	-1.04	Hauswartraum	Liegenschaft A	Haus Test2		Untergeschoss
[Icon]	LESER	-1.07.1	Fluchttüre Korridor	Liegenschaft A	Haus Test2		Untergeschoss
[Icon]	0001	-1.07.2	Fluchttüre Korridor	Liegenschaft A	Haus Test2		Untergeschoss
[Icon]	0002	-1.07.3	NottasterFluchttür...	Liegenschaft A	Haus Test2		Untergeschoss

Link	Bezeichnung	Fortlaufende Nr.	Benutzer	Nachname	Vorname	Personengruppe
[Icon]	0000		Pass			
[Icon]	0001		Hauswart			
[Icon]	0001		Hauswart			
[Icon]	0002		Reinigung/Technik			
[Icon]	0002		Reinigung/Technik			

Abbildung 33 – Detailansicht Komponenten



5.4.4.3 Fremdanlagen verwalten

Im Backstage Bereich des SEAEasy Access unter **Schliessanlage** können Schliessanlagen als Fremdanlagen eigenhändig eröffnet und anschliessend verwaltet werden.

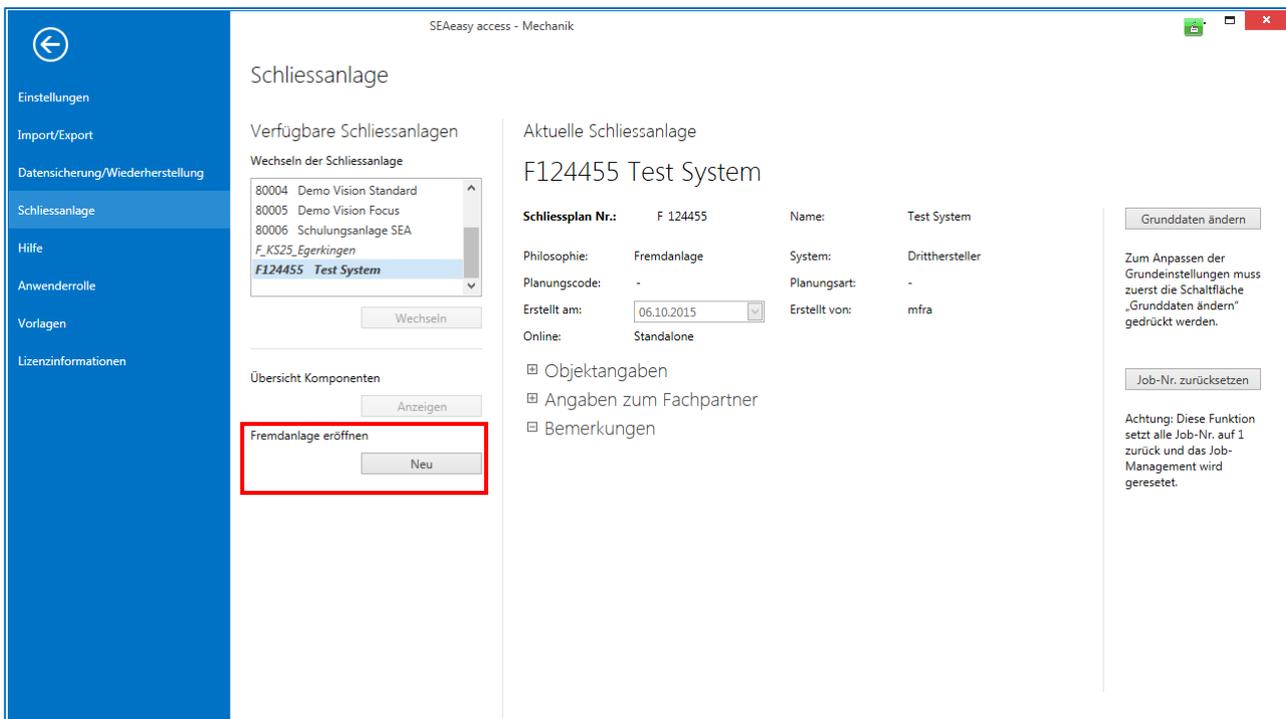


Abbildung 34 – Ansicht Schliessanlage

Als Resultat wird eine Schliessanlage ohne jegliche Medien und Komponenten generiert. Auf dieser Basis kann eine mechanische Fremdschliessanlage aufgebaut werden.

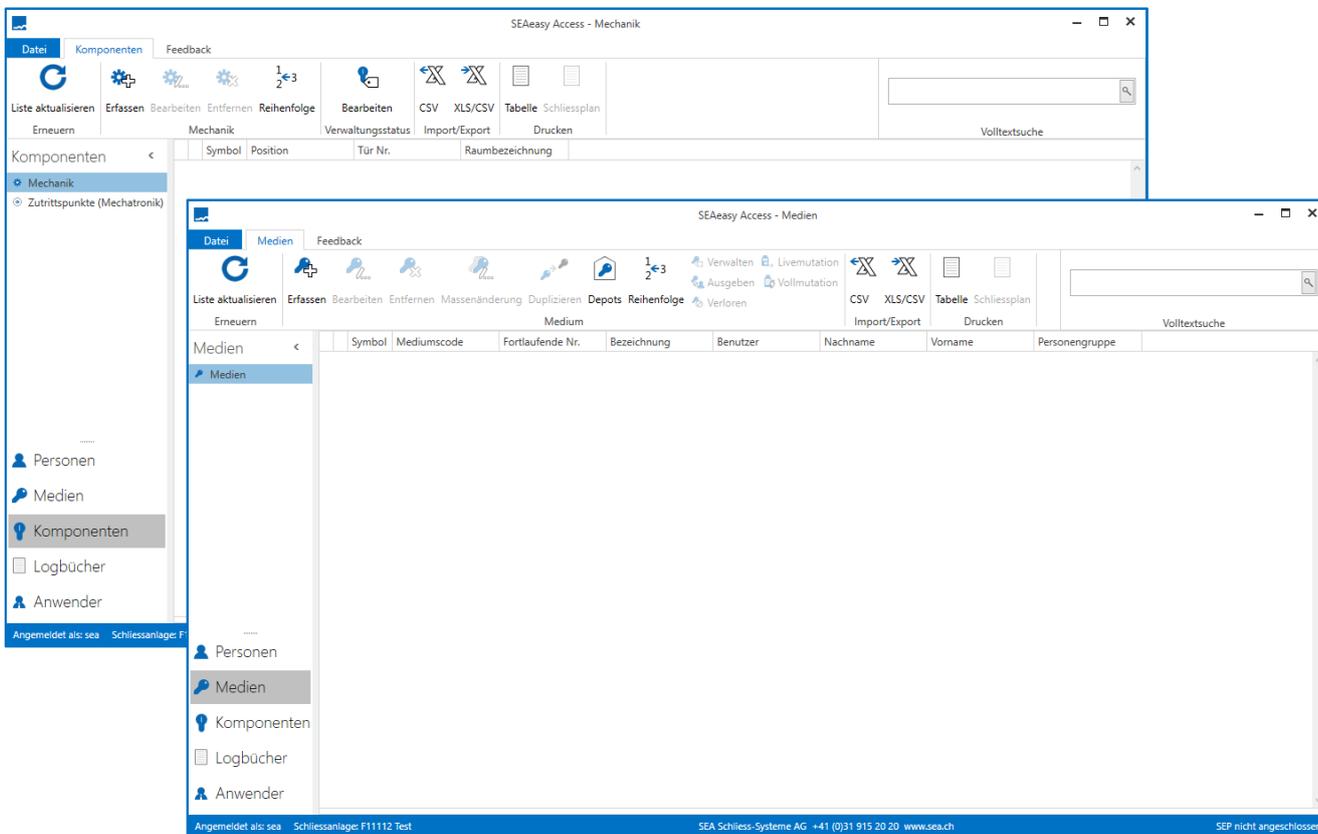


Abbildung 35 – Ansicht Medien und Komponenten Fremdanlage



5.4.5 Zutrittspunkt (Mechatronik)

Mit der Unternavigation *Zutrittspunkt (Mechatronik)* wurde ein organisatorisches Instrument geschaffen, damit Mechanik und Elektronik zu einer „Zutrittsgegebenheit“ verknüpft werden können.

Ein typischer Einsatz ist die Verknüpfung eines mechatronischen Zylinders mit einer Entscheidungselektronik oder ein elektronischer Beschlag mit einem mechanischen Interventionszylinder.

Die Zutrittspunkte haben keinen Einfluss auf die Programmierung, fördern aber die Übersichtlichkeit.

5.4.5.1 Detailansicht

Tür Nr.	Raumbezeichnung	Liegenschaft	Gebäude	Stockwerk	Mieter										
-1.01	SS Einstellhallentor	Liegenschaft A	Haus A	Untergeschoss											
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Angaben</th> <th>Komponenten</th> <th>Berechtigte Medien</th> <th>Berechtigte Berechtigungsprofile</th> <th>Mechanischer Schlüssel</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>  </td> <td> Zutrittspunkt: 23 Positions Nr.: 1024 Liegenschaft: Liegenschaft A Gebäude: Haus A Stockwerk: Untergeschoss Mieter: Tür Nr.: -1.01 Raumbezeichnung: SS Einstellhallentor </td> <td></td> <td></td> <td> Zutrittspunkt: Bemerkung: Bandseite: Schlosstyp: Zubehör: </td> </tr> </tbody> </table>						Angaben	Komponenten	Berechtigte Medien	Berechtigte Berechtigungsprofile	Mechanischer Schlüssel		Zutrittspunkt: 23 Positions Nr.: 1024 Liegenschaft: Liegenschaft A Gebäude: Haus A Stockwerk: Untergeschoss Mieter: Tür Nr.: -1.01 Raumbezeichnung: SS Einstellhallentor			Zutrittspunkt: Bemerkung: Bandseite: Schlosstyp: Zubehör:
Angaben	Komponenten	Berechtigte Medien	Berechtigte Berechtigungsprofile	Mechanischer Schlüssel											
	Zutrittspunkt: 23 Positions Nr.: 1024 Liegenschaft: Liegenschaft A Gebäude: Haus A Stockwerk: Untergeschoss Mieter: Tür Nr.: -1.01 Raumbezeichnung: SS Einstellhallentor			Zutrittspunkt: Bemerkung: Bandseite: Schlosstyp: Zubehör:											

Abbildung 36 - Detailansicht Zutrittspunkt

Angaben: Allgemeine Daten zum ausgewählten Zutrittspunkt

Komponenten: Übersicht der zugewiesenen Komponenten (Mechanik und Elektronik)

Berechtigte Medien: Übersicht welche Medien am ausgewählten Zutrittspunkt elektronisch berechtigt sind. Zusammenzug speziell für die Philosophien Focus / FocusPro aus den Berechtigungen (Schlosscodelliste / Berechtigungsprofil und Berechtigungsliste) minus den Sperrlisten Einträge der elektronischen Komponenten.

Berechtigte Berechtigungsprofile (FocusPro): Übersicht welche Berechtigungsprofile dem ausgewählten Zutrittspunkt zugewiesen sind.

Mechanische Zylinder (Mechanik Modul): Übersicht, mit welchen Schlüssel der ausgewählte Zylinder geöffnet werden kann.

5.4.5.2 Erfassen

Mit der Funktion *Erfassen* kann ein neuer Zutrittspunkt erfasst werden. Da der Zutrittspunkt einen reinen Verwaltungscharakter hat, können so viele Zutrittspunkte wie als sinnvoll erachtet werden, erfasst werden.

5.4.5.3 Bearbeiten

Mit der Funktion *Bearbeiten* kann ein bestehender Zutrittspunkt mutiert werden. Die Funktion wird aktiv, sobald ein Zutrittspunkt in der Liste ausgewählt ist.

5.4.5.4 Entfernen

Mit der Funktion *Entfernen* kann ein bestehender Zutrittspunkt gelöscht werden. Die Funktion wird aktiv, sobald ein Zutrittspunkt in der Liste ausgewählt ist.



Es können nur Zutrittspunkte entfernt werden, die mit keiner mechanischen und / oder elektronischen Komponente verknüpft sind.

5.4.5.5 Reihenfolge

Mit der Funktion *Reihenfolge* kann die Listenreihenfolge der Zutrittspunkte verändert werden.

5.4.5.6 Gliederung

Mit der Funktion *Gliederung* kann eine Gliederung nach:

- Liegenschaft
- Gebäude
- Stockwerk
- Mieter

erstellt werden. Diese Gliederung hat keinen Einfluss auf die Programmierung und dient nur der Verwaltung.



5.4.6 Türgruppen (FocusPro)

In der Unternavigation **Türgruppen** werden Türen zu logischen und oder strukturieren Gruppen zusammengefasst. Das heisst einzelne Schlosscodes (SC's) werden zu Schlosscodegruppen vereinigt. Diese Türgruppen können anschliessend an Medien vererbt werden und bilden einen wesentlichen Teil des Profilstruktur-Ansatzes von FocusPro.



Ein Schlosscode (SC) kann Mitglied von mehreren Türgruppen (TG's) sein. Es ist empfehlenswert, nur so viele Türgruppen wie nötig zu erstellen. Ein falscher Ansatz wäre, wenn jede Komponente (SC) separat an einer Türgruppe zugeordnet würde. Damit würde das Berechtigungssegment auf dem Medium unnütz gross und die Zutrittszeiten würden sich verlangsamen.

5.4.6.1 Detailansicht

Türgruppen-Nr. ▲	Bezeichnung	Beschreibung	
1	TG AD	Türgruppe Aussendienst	
2	TG ID	Türgruppe Innendienst	
Komponenten			
Link	Schlosscode	Tür Nr.	Raumbezeichnung
		1 -1.01	SS Einstellhallentor
		5 0.01.1	Haupteingang
		10 0.09	Firmeneingang 2
		11 0.11	Büro 1
		12 0.12	Büro 2

Abbildung 37 - Detailansicht Türgruppen

Komponenten: Übersicht über alle Schlosscodes (SC's) die der ausgewählten Türgruppe zugeordnet sind.

5.4.6.2 Erfassen

Mit der Funktion **Erfassen** kann eine neue Türgruppe erstellt werden.



Das Neuanlegen einer Türgruppe generiert Job's für Medien und Komponenten, welche anschliessend ausgeführt werden müssen.

5.4.6.3 Bearbeiten

Mit der Funktion **Bearbeiten** kann eine bestehende Türgruppe mutiert werden. Die Funktion wird aktiv, sobald eine Türgruppe in der Liste angewählt ist.



Jede Mutation generiert einen Job, welcher anschliessend ausgeführt werden muss.

5.4.6.4 Entfernen

Mit der Funktion **Entfernen** kann eine Türgruppe entfernt werden. Die Funktion wird aktiv, sobald eine Türgruppe in der Liste angewählt ist.



Das Entfernen einer Türgruppe generiert Job's für Medien und Komponenten, welche anschliessend ausgeführt werden müssen.



5.5 SEAnet

In der Navigation **SEAnet** können die für ein SEAnet erforderlichen Netzwerkteilnehmer verwaltet werden.

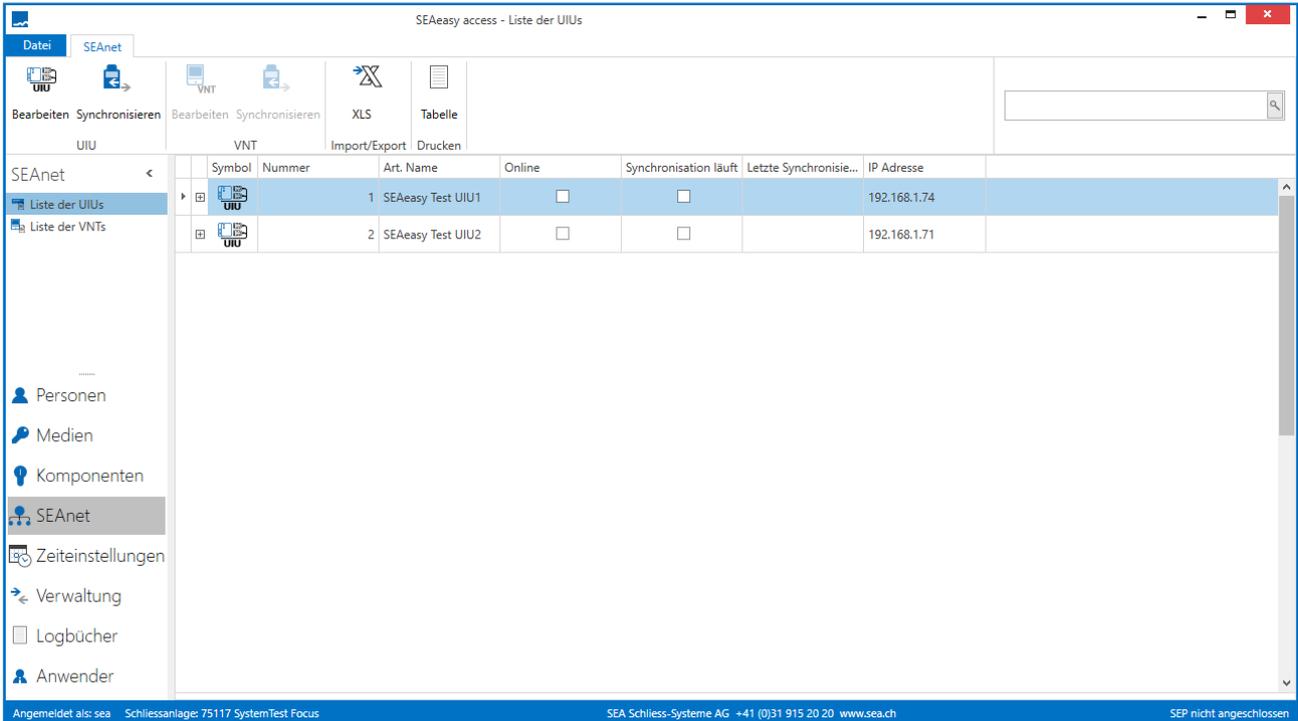


Abbildung 38 - Übersicht SEAnet

5.5.1 UIU's

In der Navigation **UIUs** werden alle in der Schliessanlage vorkommende UIU's aufgeführt.

5.5.1.1 Detailansicht

Symbol	Nummer	Art. Name	Online	Synchronisation läuft	Letzte Synchronisie...	IP Adresse
	1	SEAeasy Test UIU1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		192.168.1.74

UIU Angaben	UIU Schlosscodes	UIU transferierte Einstellungen	UIU Transferierte Jobs
Nummer: 1 EL Status: Aktiv SW Version: V04.14 Model: Kiosk UIU3 Artikel Nr.: 15.503.01.00.00.00			

Art. Name: SEAeasy Test UIU1	PC-Schnittstelle: LAN
Raum: Testpanel 75117	IP Adresse: 192.168.1.74
Strasse:	Standard Gateway: 192.168.1.75
Ort:	Subnet Maske: 255.255.255.0
PLZ:	TCP Port: 2000
	Zylinder Schnittstelle: 6

Abbildung 39 - Detailansicht UIU

UIU Angaben: Allgemeine Daten über die ausgewählte UIU

UIU Schlosscode: Auflistung der Komponenten, die der UIU zugewiesen sind

UIU transferierte Einstellungen: Auflistung der Einstellungen, die an die UIU übermittelt wurden

UIU transferierte Jobs: Auflistung der Jobs, die an die UIU übermittelt wurden

5.5.1.2 Bearbeiten

Mit der Funktion **Bearbeiten** kann eine bestehende UIU mutiert werden. Die Funktion wird aktiv, sobald eine UIU in der Liste angewählt ist.



Jede Mutation generiert einen Job für die betroffene UIU, welcher beim Speichern ausgeführt wird.

5.5.1.3 Synchronisieren

Mit der Funktion **Synchronisieren** kann die ausgewählte UIU manuell mit der Software abgeglichen werden. Das heisst noch pendente Einstellungen oder Jobs werden übermittelt und vorhandene Transaktionen rückgelesen.



5.5.2 VNT's

In der Navigation *VNTs* werden alle in der Schliessanlage vorkommende VNT's aufgeführt.

5.5.2.1 Detailansicht

Symbol	Nummer	Art. Name	Online	Synchronisation läuft	Letzte Synchronisie...	IP Adresse
	1	SEAeasy Test	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		192.168.1.72

VNT Angaben		VNT transferierte Einstellungen		VNT Transferierte Jobs	
VNT Nr.:	1	Art. Name:	SEAeasy Test	IP Adresse:	192.168.1.72
EL Status:	Aktiv	Raum:	Testpanel 75117	Standard Gateway:	192.168.1.75
SW Version:		Strasse:		Subnet Maske:	255.255.255.0
Sprache:	Deutsch	Ort:		TCP Port:	8000
Artikel Nr.:	15.175.01.00.00.00.00	PLZ:			
Validierung:	Aus				

Abbildung 40 - Detailansicht VNT

VNT Angaben: Allgemeine Daten über das ausgewählte VNT

VNT transferierte Einstellungen: Auflistung der Einstellungen, die an das VNT übermittelte wurden

VNT transferierte Jobs: Auflistung der Jobs, die an das VNT übermittelte wurden

5.5.2.2 Bearbeiten

Mit der Funktion *Bearbeiten* kann ein bestehendes VNT mutiert werden. Die Funktion wird aktiv, sobald ein VNT in der Liste angewählt ist.



Jede Mutation generiert einen Job für das betroffene VNT, welcher beim Speichern ausgeführt wird.

5.5.2.3 Synchronisieren

Mit der Funktion *Synchronisieren* können alle in der Anlage vorhandene VNT's manuell mit der Software abgeglichen werden. Das heisst noch pendente Einstellungen oder Jobs werden übermittelt und vorhandene Transaktionen rückgelesen.



5.6 Berechtigungsprofil (FocusPro)

In der Navigation **Berechtigungsprofil** können Berechtigungsprofile erstellt werden. Ein Berechtigungsprofil beinhaltet alle Zutritts relevanten Angaben innerhalb einer Schliessanlage, die einem Medium zugewiesen werden können. Im Konkreten besteht ein Berechtigungsprofil aus bis zu:

- 27 Türgruppen
- 42 Einzelrechten / Einzelsperrungen
- 1 Zeitprofil (zeitliche Restriktionen für das Medium / die Person)
- 1 Medium-Gültigkeitsbereich mit Start- / Enddatum

5.6.1 Berechtigungsprofile

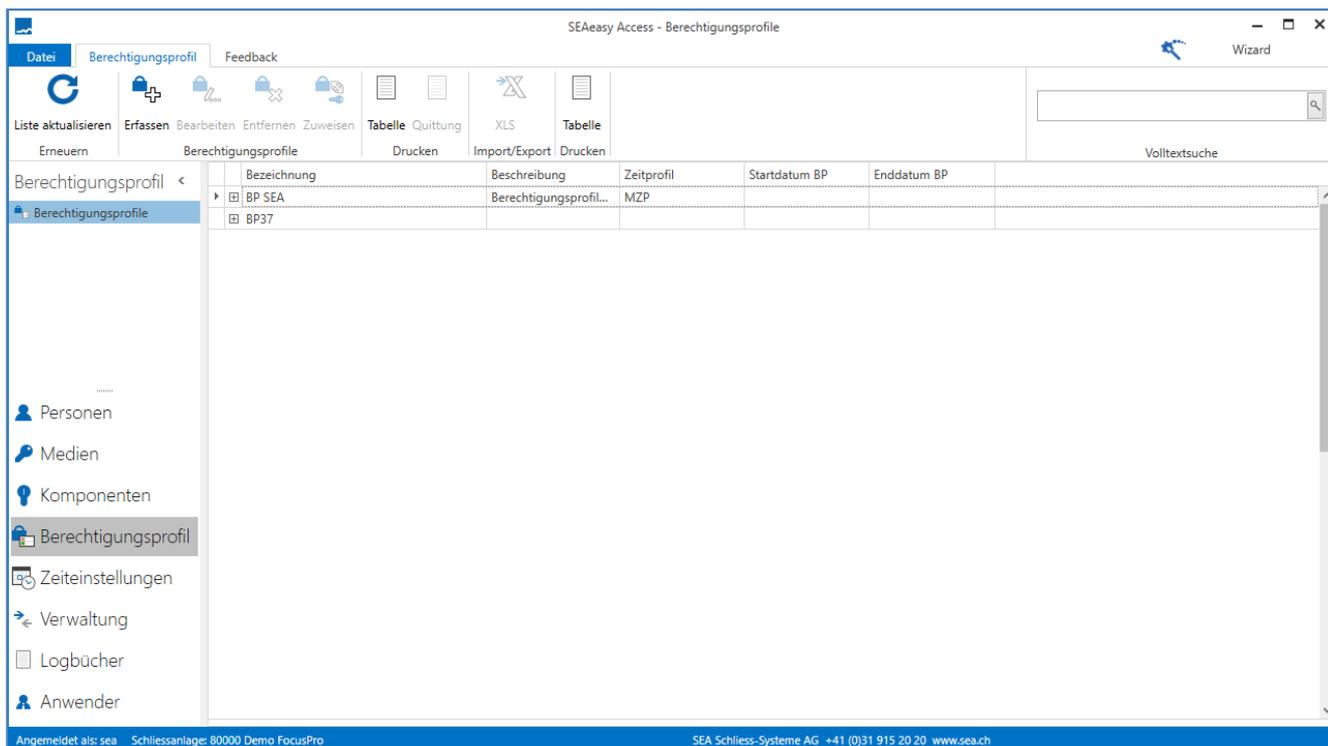


Abbildung 41 - Übersicht Berechtigungsprofile

In der Unternavigation **Berechtigungsprofile** können beliebig viele Berechtigungsprofile erstellt werden.



Damit die Anzahl der Berechtigungsprofile überschaubar bleiben, sollte man sich auf ein paar wenige Standard Berechtigungsprofile festlegen.

5.6.1.1 Detailansicht

Bezeichnung	Beschreibung	Zeitprofil	Startdatum	Enddatum																				
BP SEA	Berechtigungsprofil SEA	MZP	01.01.2000	31.12.2050																				
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Berechtigte Türgruppen</th> <th>Berechtigte Komponenten</th> <th>Nicht berechtigte Komponenten</th> <th>Medien</th> <th>Zeitzonen</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Link</td> <td>Türgruppen-Nr.</td> <td>Bezeichnung</td> <td>Beschreibung</td> <td></td> </tr> <tr> <td>☐</td> <td>1</td> <td>TG AD</td> <td>Türgruppe Aussen...</td> <td></td> </tr> <tr> <td>☐</td> <td>2</td> <td>TG ID</td> <td>Türgruppe Innendi...</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>					Berechtigte Türgruppen	Berechtigte Komponenten	Nicht berechtigte Komponenten	Medien	Zeitzonen	Link	Türgruppen-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung		☐	1	TG AD	Türgruppe Aussen...		☐	2	TG ID	Türgruppe Innendi...	
Berechtigte Türgruppen	Berechtigte Komponenten	Nicht berechtigte Komponenten	Medien	Zeitzonen																				
Link	Türgruppen-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung																					
☐	1	TG AD	Türgruppe Aussen...																					
☐	2	TG ID	Türgruppe Innendi...																					

Abbildung 42 - Detailansicht Berechtigungsprofil

Berechtigte Türgruppen: Übersicht welche Türgruppen dem Berechtigungsprofil zugewiesen sind.

Berechtigte Komponenten: Übersicht welche Einzelrechte dem Berechtigungsprofil zugewiesen sind.

Nicht berechtigte Komponenten: Übersicht welche Einzelsperrungen dem ausgewählten Berechtigungsprofil zugewiesen sind.

Medien: Übersicht welchen Medien das ausgewählte Berechtigungsprofil zugewiesen wurde.

Zeitzonen: Übersicht welches Zeitprofil dem ausgewählten Berechtigungsprofil zugewiesen wurde.



5.6.1.2 Erfassen

Mit der Funktion **Erfassen** kann ein neues Berechtigungsprofil angelegt werden.

5.6.1.3 Bearbeiten

Mit der Funktion **Bearbeiten** kann ein bestehendes Berechtigungsprofil mutiert werden. Die Funktion wird aktiv, sobald ein Berechtigungsprofil in der Liste angewählt ist.



Es wird ein Job generiert, welcher anschliessend ausgeführt werden muss.

5.6.1.4 Entfernen

Zum Entfernen eines Berechtigungsprofils muss dieses in der Liste markiert und anschliessend die Funktion **Entfernen** angewählt werden.



Ein Berechtigungsprofil kann nur entfernt werden, wenn dieses keinem Medium zugeordnet ist.

5.6.1.5 Zuweisen

Mit der Funktion **Zuweisen** kann ein bestehendes Berechtigungsprofil an ein Medium zugewiesen werden.



Es wird ein Job generiert, welcher anschliessend ausgeführt werden muss.



5.7 Zeiteinstellungen

In der Navigation **Zeiteinstellungen** können Tageszeit abhängige Einstellungen für Medien und Komponenten erfasst werden.

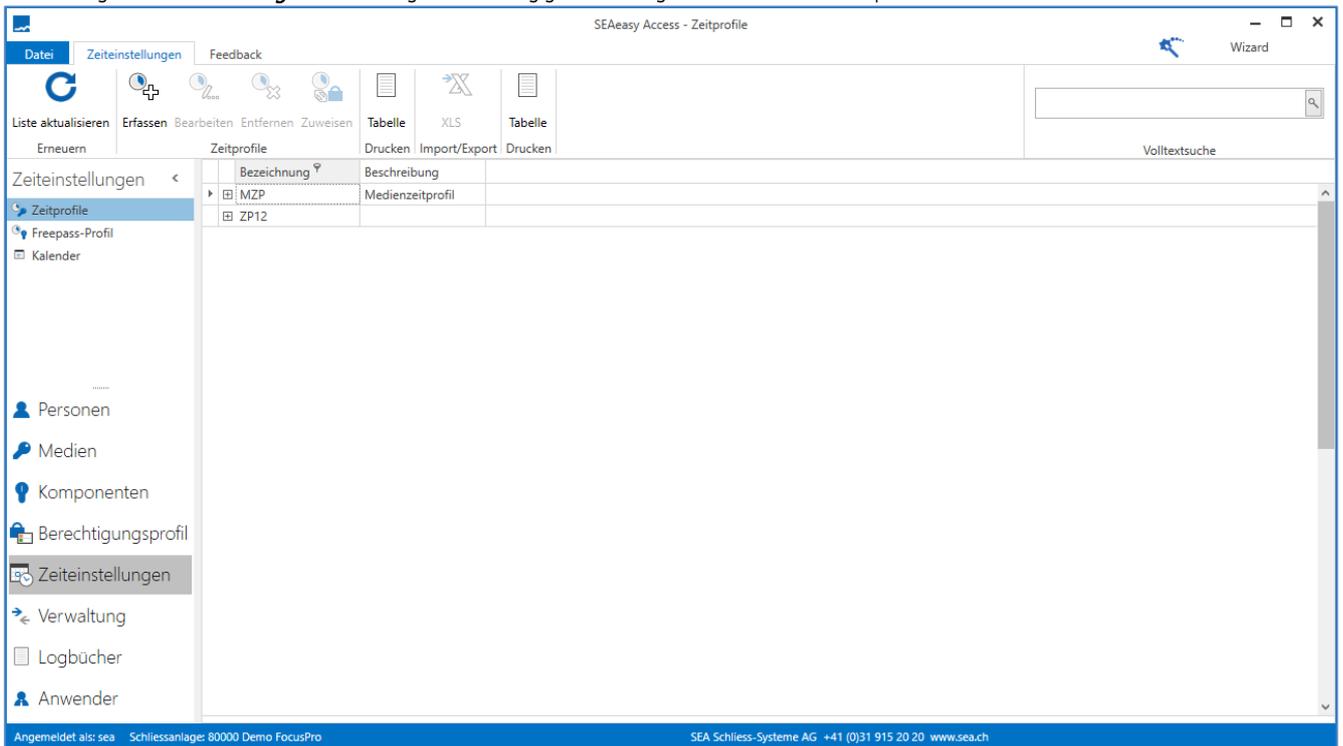


Abbildung 43 - Übersicht Zeiteinstellungen

5.7.1 Zeitprofile

In der Unternavigation **Zeitprofile** können zeitlichen Restriktionen für das Medium definiert werden.

5.7.1.1 Detailansicht

Bemerkung	Startzeit 1	Endzeit 1	Startzeit 2	Endzeit 2	Startzeit 3	Endzeit 3	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	S1	S2	S3	S4
Kein Zutritt	00:00	00:00	00:00	00:00	00:00	00:00	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Eingeschränkt	08:00	12:00	00:00	00:00	00:00	00:00	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Eingeschränkt	08:00	12:00	12:30	17:00	00:00	00:00	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Uneingeschränkt	00:00	24:00	00:00	00:00	00:00	00:00	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Abbildung 44 - Detailansicht Zeiteinstellungen

Zeitzone: Übersicht welche zeitlichen Restriktionen das Zeitprofil aufweist.

Berechtigungsprofile: Übersicht welche Berechtigungsprofile dem Zeitprofil zugeordnet sind.

5.7.1.2 Erfassen

Mit der Funktion **Erfassen** kann ein neues Zeitprofil angelegt werden.



5.7.1.3 Bearbeiten

Mit der Funktion **Bearbeiten** kann ein bestehendes Zeitprofil mutiert werden. Die Funktion wird aktiv, sobald ein Zeitprofil in der Liste angewählt ist.



Es wird ein Job generiert, welcher anschliessend ausgeführt werden muss.

5.7.1.4 Entfernen

Zum Entfernen eines bestehenden Zeitprofils muss dieses in der Liste markiert und anschliessend die Funktion **Entfernen** angewählt werden.



Ein Zeitprofil kann nur entfernt werden, wenn dieses keinem Berechtigungsprofil zugeordnet ist.

5.7.1.5 Zuweisen

Mit der Funktion **Zuweisen** kann ein bestehendes Zeitprofil an einem bestehenden Berechtigungsprofil zugewiesen werden.



Es wird ein Job generiert, welcher anschliessend ausgeführt werden muss.

5.7.2 Freepass-Profil

In der Unternavigation **Freepass-Profil** können Zeitfenster definiert werden, in denen Türen (Komponenten) ohne berechtigtes Medium begehen werden können (Freepass).

5.7.2.1 Detailansicht

KZP Komponentenzeitprofil																	
Zeitzone																	
Komponenten																	
Id:	1																
Bezeichnung:	KZP																
Beschreibung:	Komponentenzeitprofil																
Bemerkung	Startzeit 1	Endzeit 1	Startzeit 2	Endzeit 2	Startzeit 3	Endzeit 3	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	S1	S2	S3	S4
Kein Zutritt	00:00	00:00	00:00	00:00	00:00	00:00	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Eingeschränkt	07:00	12:00	13:00	17:00	00:00	00:00	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Abbildung 45 - Detailansicht Freepass-Profil

Zeitzone: Übersicht welche Freepass Einstellungen getätigt wurden.

Komponenten: Übersicht welche Komponenten dem ausgewählten Freepass-Profil zugeordnet sind.

5.7.2.2 Erfassen

Mit der Funktion **Erfassen** kann ein neues Freepass-Profil angelegt werden.

5.7.2.3 Bearbeiten

Mit der Funktion **Bearbeiten** kann ein bestehendes Freepass-Profil mutiert werden. Die Funktion wird aktiv, sobald ein Freepass-Profil in der Liste angewählt ist.



Es wird ein Job generiert, welcher anschliessend ausgeführt werden muss.

5.7.2.4 Entfernen

Zum Entfernen eines bestehenden Freepass-Profiles muss dieses in der Liste markiert und anschliessend die Funktion **Entfernen** angewählt werden.



Ein Freepass-Profil kann nur entfernt werden, wenn dieses keiner Komponente zugeordnet ist.

5.7.2.5 Zuweisen

Mit der Funktion **Zuweisen** kann ein bestehendes Freepass-Profil an Komponenten zugewiesen werden.



Es wird ein Job generiert, welcher anschliessend ausgeführt werden muss.



5.7.3 Kalender

In der Unternavigation **Kalender** können anhand des Jahreskalenders Sondertage definiert werden. Sondertage sind Tage, die von normalen Wochentagen abweichen (z.B. Tag vor Feiertag, Betriebsferien, Brückentag, etc.).

Philosophie	Anzahl Sondertage	Verhalten
Standard	1 Stück	wiederholend
Focus	1 Stück	wiederholend
FocusPro	4 Stück	wiederholend oder einmalig



Wiederholend = dieses Datum ist auch in den Folgejahren ein Sondertag
Einmalig = nur dieses spezifische Datum ist ein Sondertag, keine Wiederholungen

5.7.3.1 Detailansicht



Datum	Sondertag	Verhalten
01.08.2015	Sondertag 1	Wiederholend
26.12.2015	Sondertag 1	Wiederholend
01.01.2016	Sondertag 1	Wiederholend
02.01.2016	Sondertag 1	Einmalig
25.12.2016	Sondertag 1	Einmalig

Abbildung 46 - Detailansicht Kalender (FocusPro)

Sondertage: Übersicht welche Sondertag-Einstellungen getätigt wurden.

Komponenten: Übersicht welche Komponenten dem ausgewählten Kalender zugeordnet sind.

5.7.3.2 Erfassen

Mit der Funktion **Erfassen** kann ein neuer Kalender angelegt werden

5.7.3.3 Bearbeiten

Mit der Funktion **Bearbeiten** kann ein bestehender Kalender mutiert werden. Die Funktion wird aktiv, sobald ein Kalender in der Liste angewählt ist.



Es wird ein Job generiert, welcher anschliessend ausgeführt werden muss.

5.7.3.4 Entfernen

Zum Entfernen eines bestehenden Kalenders muss dieser in der Liste markiert und anschliessend die Funktion **Entfernen** angewählt werden.



Ein Kalender kann nur entfernt werden, wenn dieser keiner Komponente zugeordnet ist.

5.7.3.5 Zuweisen

Mit der Funktion **Zuweisen** kann ein bestehender Kalender an Komponenten zugewiesen werden.



Es wird ein Job generiert, welcher anschliessend ausgeführt werden muss.



5.8 Verwaltung

In der Navigation **Verwaltung** können alle Programmiergeräte, Jobs und Transaktionen verwaltet werden.

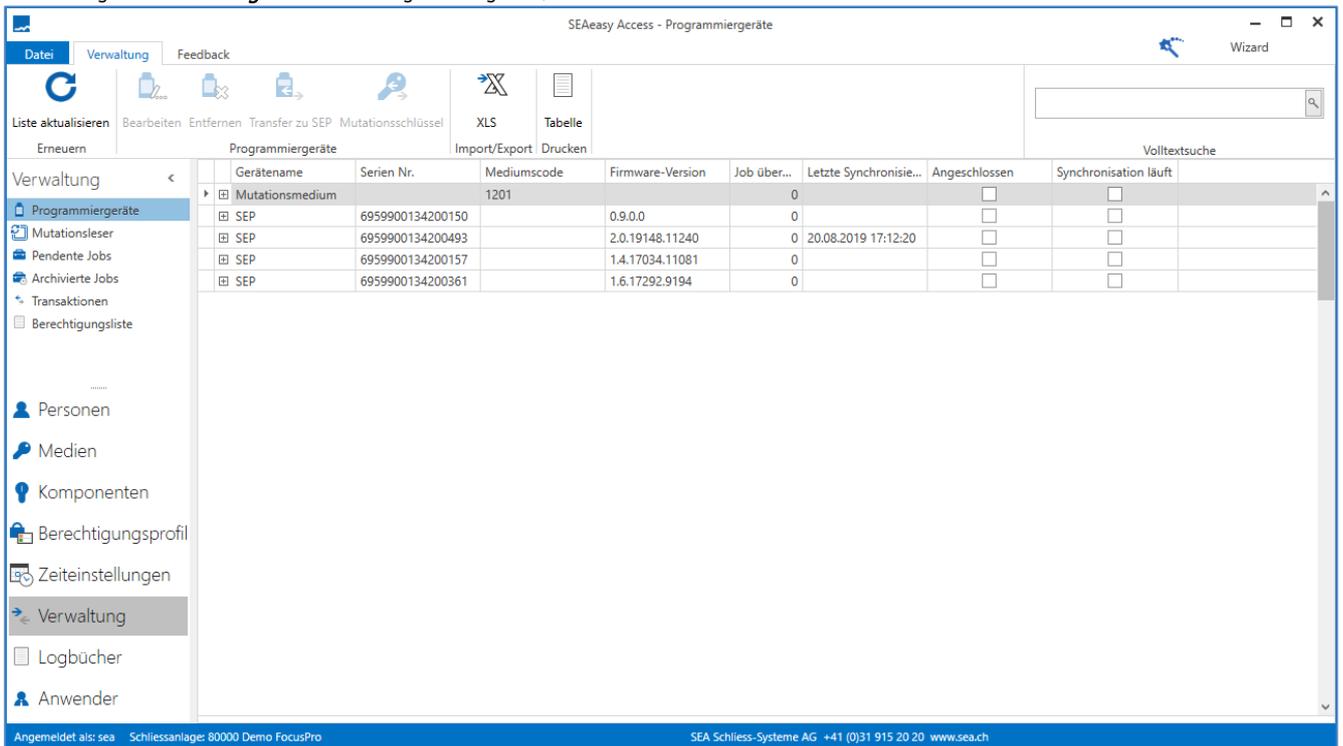


Abbildung 47 - Übersicht Verwaltung

5.8.1 Programmiergeräte

In der Unternavigation **Programmiergeräte** werden Geräte die zur Programmierung zur Verfügung stehen aufgelistet. Die Liste zeigt jene Geräte, die jemals mit der Software verbunden wurden.

5.8.1.1 Detailansicht

GeräteName	Serien Nr.	Mediumscode	Firmware-Version	Letzte Synchronisie...	Angeschlossen	Synchronisation läuft
[-] Mutationsmedium		1201			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
[-] SEP	6959900134200150		0.9.0.0		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Geräteangabe	Speicher	Transferierte Jobs
 <p>GeräteName: SEP Serien Nr.: 6959900134200150 Firmware-Version: 0.9.0.0 Wird synchronisiert: Nein</p>		

Abbildung 48 - Detailansicht Programmiergeräte

Geräteangabe: Grunddaten des Gerätes

Speicher: Ansicht über die Speicherbelegung

Transferierte Jobs: Übersicht welche Jobs auf dem Gerät vorhanden sind

5.8.1.2 Bearbeiten

Die Funktion **Bearbeiten** wird aktuell nicht unterstützt,

5.8.1.3 Entfernen

Mit der Funktion **Entfernen** können Geräte, die nicht mehr verwendet werden, aus der angezeigten Liste entfernt werden.

5.8.1.4 Transfer zu SEP

Mit der Funktion **Transfer zu SEP** können Jobs auf das ausgewählte SEP (SEAEasy Programmer) übertragen werden.



5.8.1.5 Transfer zu Mutationsmedium (FocusPro)

Mit der Funktion **Transfer zu Mutationsmedium** können Jobs auf das ausgewählte Mutationsmedium übertragen werden.

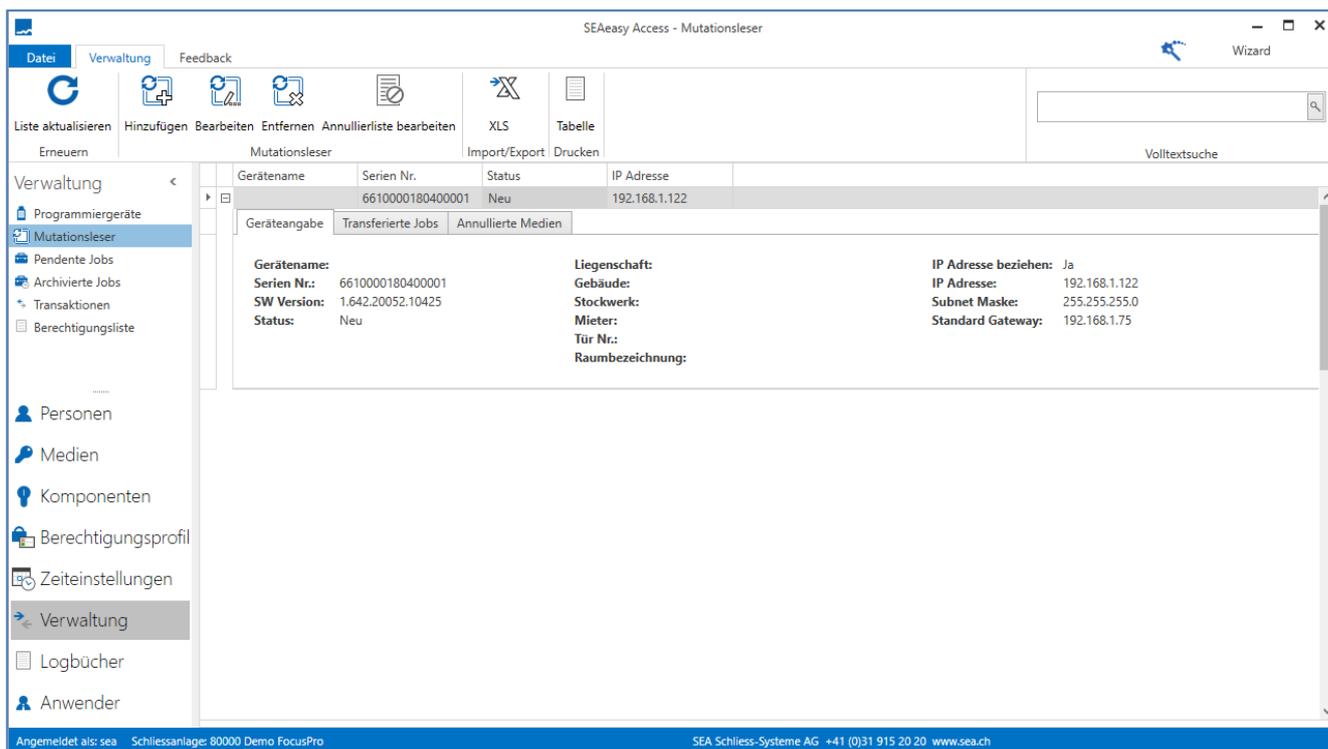


Mit dem Mutationsmedium können keine Vollmutationen ausgeführt werden oder Ereignisse (Transaktionen, Batteriemeldungen, usw) zurückgelesen werden.

5.8.2 Mutationsleser (Focus)

In der Unternavigation **Mutationsleser** werden alle in der Anlage betriebenen Mutationsleser angezeigt und verwaltet.

5.8.2.1 Detailansicht



The screenshot shows the 'SEEasy Access - Mutationsleser' application window. The left sidebar contains a navigation menu with options like 'Verwaltung', 'Personen', 'Medien', etc. The main area displays a table with columns for 'Gerätename', 'Serien Nr.', 'Status', and 'IP Adresse'. A table below the main list shows details for a selected device:

Geräteangabe	Transferierte Jobs	Annullierte Medien
Gerätename: Serien Nr.: 6610000180400001 SW Version: 1.642.20052.10425 Status: Neu		Liegenschaft: Gebäude: Stockwerk: Mieter: Tür Nr.: Raumbezeichnung:

Additional details on the right side of the interface include:

- IP Adresse beziehen:** Ja
- IP Adresse:** 192.168.1.122
- Subnet Maske:** 255.255.255.0
- Standard Gateway:** 192.168.1.75

Abbildung 49 - Detailansicht Mutationsleser

Geräteangabe: Grunddaten über den gewählten Mutationsleser

Transferierte Jobs: Übersicht welche Jobs auf dem Gerät vorhanden sind

Annullierte Medien: Übersicht welche Medien in der Annullierliste eingetragen sind

5.8.2.2 Hinzufügen

Mit der Funktion **Hinzufügen** kann ein Mutationsleser der Schliessanlage hinzugefügt werden.

5.8.2.3 Bearbeiten

Mit der Funktion **Bearbeiten** kann ein bestehender Mutationsleser angepasst werden. Die Funktion wird aktiv, sobald ein Leser in der Liste ausgewählt ist.

5.8.2.4 Entfernen

Mit der Funktion **Entfernen** können Geräte, die nicht mehr verwendet werden, aus der angezeigten Liste entfernt werden.



Mutationsleser müssen zwingend über diese Funktion entfernt werden, bevor sie in einer anderen Anlage wieder eingesetzt werden können.

5.8.2.5 Annullierliste bearbeiten

Mit der Funktion Annullierliste bearbeiten können Medien in die Annullierliste ein- oder ausgetragen werden.



Eingetragene Medien werden beim Präsentieren am Mutationsleser annulliert und ungültig gesetzt.



Werden Medien wieder aus der Annullierliste ausgetragen, werden sie beim Präsentieren am Mutationsleser wieder auf gültig gesetzt



5.8.3 Pendente Jobs

In der Unternavigation *Pendente Jobs* wird eine Liste angezeigt, mit allen noch nicht ausgeführten Jobs der angewählten Schliessanlagen.

5.8.3.1 Detailansicht

Job-Nr.	Job Status	Transfer-Datum	Komponente ▲	Medium	UIU	VNT
☐	Erfasst			☐← 1008		
☐	Erfasst		☐← 1			
Veränderungen						
Beschreibung		Alter Wert	Neuer Wert	Zeitstempel	Benutzer	
Veränderung von B...			MC1001	08.04.2016 15:20:11	sea	
Veränderung von S...			MC1004	08.04.2016 15:20:11	sea	
☐	Erfasst		☐← 4			

Abbildung 50 - Detailansicht pendente Jobs

Veränderungen: Liste mit den ausgeführten Mutationen

5.8.3.2 Annullieren

Mit der Funktion *Annullieren* können pendente Jobs rückgängig gemacht werden.



Vollmutationen können nicht annulliert werden – diese Jobs müssen ausgeführt werden.

5.8.4 Archivierte Jobs

In der Unternavigation *Archivierte Jobs* wird eine Liste angezeigt, mit allen bereits ausgeführten Jobs der angewählten Schliessanlagen.

5.8.4.1 Detailansicht

Job-Nr.	Job Status	End-Datum	Komponente	Medium	UIU	VNT
☐ 1	Erledigt	08.04.2016 15:19:52		☐← 2008		
Veränderungen						
Beschreibung		Alter Wert	Neuer Wert	Zeitstempel	Benutzer	
Veränderung von Berechtigte Komponenten			SC1	08.04.2016 15:19:41	sea	
Veränderung von Berechtigte Komponenten			SC2	08.04.2016 15:19:41	sea	
Veränderung von Berechtigte Komponenten			SC3	08.04.2016 15:19:41	sea	

Abbildung 51 - Detailansicht archivierte Jobs

Veränderungen: Liste mit den ausgeführten Mutationen



5.8.5 Transaktionen

In der Unternavigation **Transaktionen** wird eine Liste mit allen Komponenten Transaktionen angezeigt. Diese erscheinen, wenn Transaktionen via SEP oder Medium in die Software rückgeführt wurden.

5.8.5.1 Detailansicht

Typ	Datum	Zeit	Schlosscode	Mediumscode
SEAvision	22.01.2090	23:31	← 2	← 1008
Angaben				
Resultat Beschreibung Der Zutritt ist gewährt.			Resultat Lösung -	
SEAvision	22.01.2090	23:32	← 2	← 1008
SEAvision	30.01.2090	06:03	← 2	← 2008

Abbildung 52 - Detailansicht Transaktionen

Angaben: Zusatzinformationen zur Transaktion

5.8.5.2 Transaktionen zeigen

Wenn die Liste Transaktionen leer und die Funktion **Transaktionen zeigen** aktiv ist, bedeutet dies, dass Sie als Anwender kein Recht haben die Transaktionen anzuschauen. Durch klicken auf die Funktion **Transaktionen zeigen** wird eine Anmeldemaske geöffnet und ein anderer oder zweiter Anwender (4-Augenprinzip) mit dem nötigen Recht kann sich anmelden.

5.8.6 Berechtigungsliste

In der Navigation **Berechtigungsliste** werden in einer Matrixform alle Medien und Komponenten der Schliessanlage dargestellt. Der Schnittpunkt der beiden Grössen zeigt ob das Medium berechtigt ist.

Abbildung 53 - Detailansicht Berechtigungsliste

Die Berechtigungsliste im SEAEasy Access zeigt dem Kunden die reale Berechtigung an der Türe, d.h. wenn ein Schlüssel mechanisch nicht passt obwohl er elektronisch berechtigt ist, öffnet die Türe nicht. Die Verknüpfung erfolgt über den Zutrittspunkt.

Auch ein Clip oder eine Karte wird an einem Mechatronischen Zylinder nicht öffnen obwohl sie Elektronisch berechtigt sind.

Um zu erfahren ob das Medium zu einem bestimmten Zeitpunkt Zutritt hat, kann der spezifische Moment in der Eingabemaske **Zeitpunkt** eingegeben werden.

Die Zeichenerklärung kann mit dem Ikon  angezeigt werden.



5.9 Logbücher

In der Navigation **Logbücher** können die Log-Daten eingesehen, exportiert oder gedruckt werden.

Anmeldung	Zeitstempel	Inhalt	Ereignis-Name	Ereignis-Code
sea	05.07.2017 11:12:24	Le n° de licence a été enregistré sur : SEANB005.sea.local	Änderung der Lizenz Nr.	4
sea	05.07.2017 11:12:45	Numéro du plan de fermetures : 80000	Anmeldung von Anwender	1
sea	05.07.2017 11:13:03	Connexion : sea	Passwort-Veränderung	2.5
sea	05.07.2017 11:20:46	Schliessanlage Nr.: 80003 Ergebnis: OK	Import aus Navision	6
sea	05.07.2017 11:25:16	Numéro plan de fermeture: 65117 Résultat: OK	Import aus Navision	6
sea	05.07.2017 11:53:46	Anmeldung: sea	Passwort-Veränderung	2.5
sea	05.07.2017 12:02:25	Schliessanlage Nr.: 80000	Abmeldung von Anwender	1
sea	05.07.2017 13:54:44	Schliessanlage Nr.: 80000	Anmeldung von Anwender	1
sea	05.07.2017 13:58:19	Schliessanlage Nr.: 80003	Anmeldung von Anwender	1
sea	05.07.2017 15:17:56	Schliessanlage Nr.: 80000	Anmeldung von Anwender	1
sea	05.07.2017 15:52:50	Schliessanlage Nr.: 80000	Abmeldung von Anwender	1
sea	06.07.2017 07:51:49	Schliessanlage Nr.: 80000	Anmeldung von Anwender	1
sea	06.07.2017 09:58:52	Schliessanlage Nr.: 80000	Abmeldung von Anwender	1

Abbildung 54 - Übersicht Logbücher

Unterschieden werden folgende Logbuch Kategorien:

- **System:** Übersicht der Anwender Aktivitäten
- **Verwaltung:** Übersicht der Veränderungen in der angewählten Schliessanlage
- **Software Fehler:** Auflistung aller Software-Fehler



Es wird empfohlen, in den Einstellungen der Software, das automatische löschen der Logbucheinträge nach x Tagen zu aktivieren um bei wachsenden Datenvolumen die optimale Performance beizubehalten.

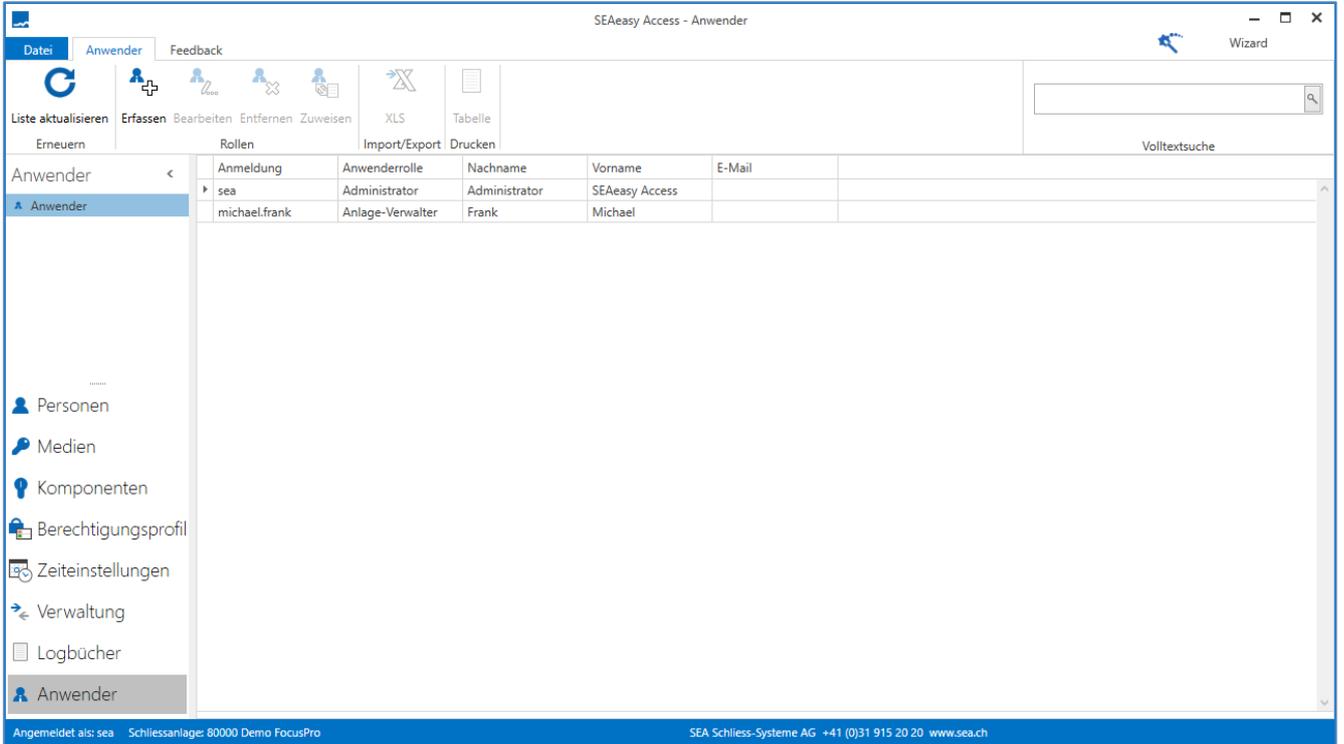


5.10 Anwender

In der Navigation **Anwender** können die SEEasy Access Anwender verwaltet werden.

5.10.1 Anwender

In der Navigation **Anwender** können unterschiedliche Anwender mit unterschiedlichen Rechten erfasst werden.



Anmeldung	Anwenderrolle	Nachname	Vorname	E-Mail
sea	Administrator	Administrator	SEEasy Access	
michael.frank	Anlage-Verwalter	Frank	Michael	

Abbildung 55 - Übersicht Anwender

Die folgenden Anwenderrollen sind verfügbar:

- **Leseberechtigung:** kann Daten betrachten, aber keine Änderungen vornehmen.
- **Medien-Verwalter:** besitzt das Recht vorhandene Medien an bereits erfasste Personen auszugeben bzw. zurück zu nehmen.
- **Personen-Verwalter:** besitzt das Recht Personen zu verwalten inkl. entfernen unabhängig von der Schliessanlage.
- **Anlage-Verwalter:** besitzt das Recht die komplette Schliessanlage zu verwalten ausgenommen Personen entfernen.
- **Administrator:** kann Anwenderrollen festlegen und verwalten. Besitzt keine Einschränkungen.

5.10.1.1 Erfassen

Mit der Funktion **Erfassen** kann ein neuer Anwender angelegt werden.

5.10.1.2 Bearbeiten

Mit der Funktion **Bearbeiten** kann ein bestehender Anwender mutiert werden. Die Funktion wird aktiv, sobald ein Anwender in der Liste angewählt ist.

5.10.1.3 Entfernen

Zum Entfernen eines bestehenden Anwenders muss dieser in der Liste markiert und anschliessend die Funktion **Entfernen** angewählt werden.

5.10.1.4 Zuweisen

Mit der Funktion **Zuweisen** kann ein bestehender Anwender an einer verfügbaren Schliessanlage zugewiesen werden.



6. Datei

Im Register **Datei** können grundlegende Einstellungen vorgenommen und übergeordnete Funktionen ausgeführt werden.

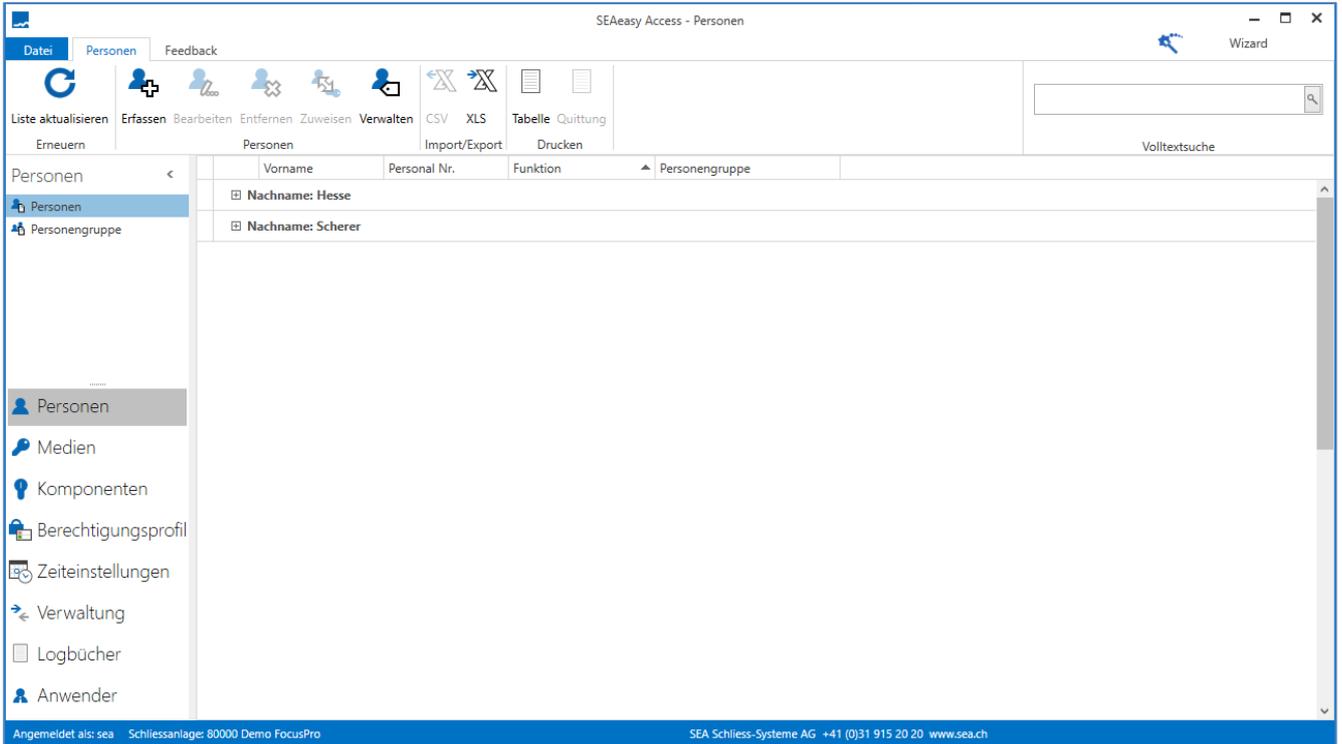


Abbildung 56 - Startfenster

6.1 Einstellungen

In der Navigation **Einstellungen** werden die grundlegenden Voreinstellungen für das SEAEasy Access vorgenommen.

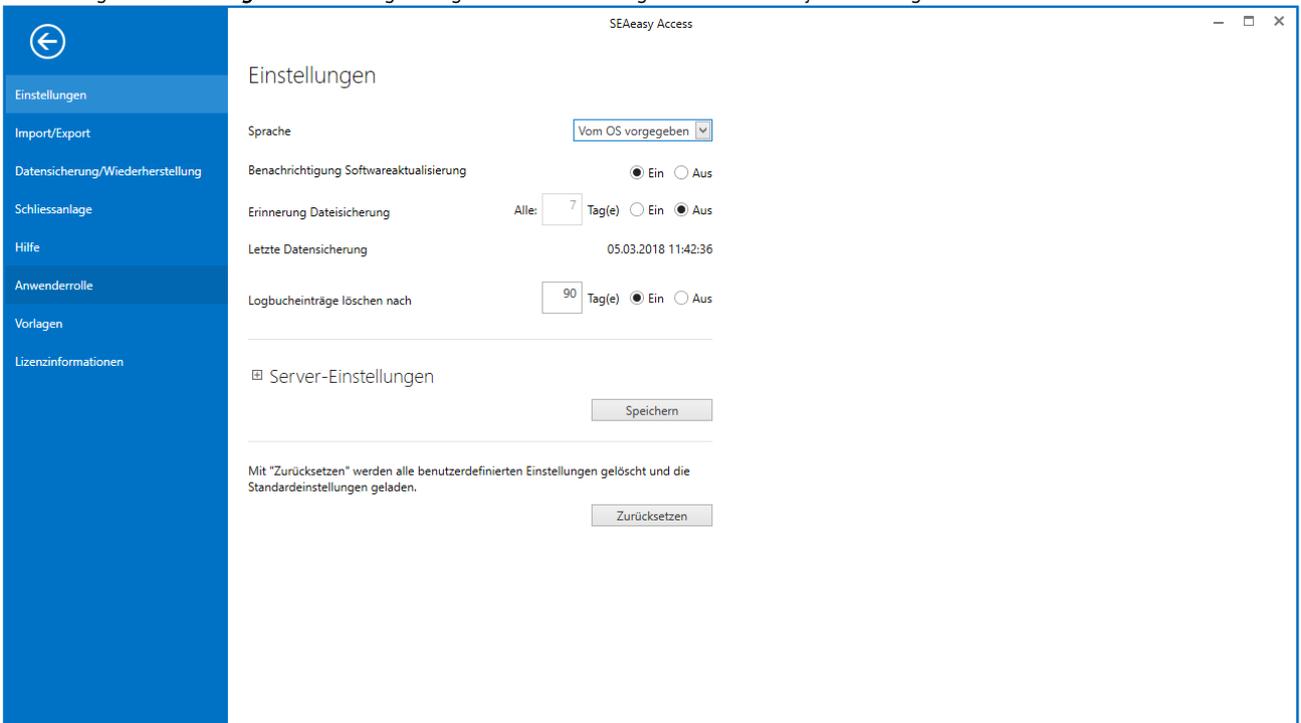


Abbildung 57 - Übersicht Einstellungen



6.2 Import / Export

In der Navigation **Import/Export** können Personen und Schliessplandaten importiert oder exportiert werden.

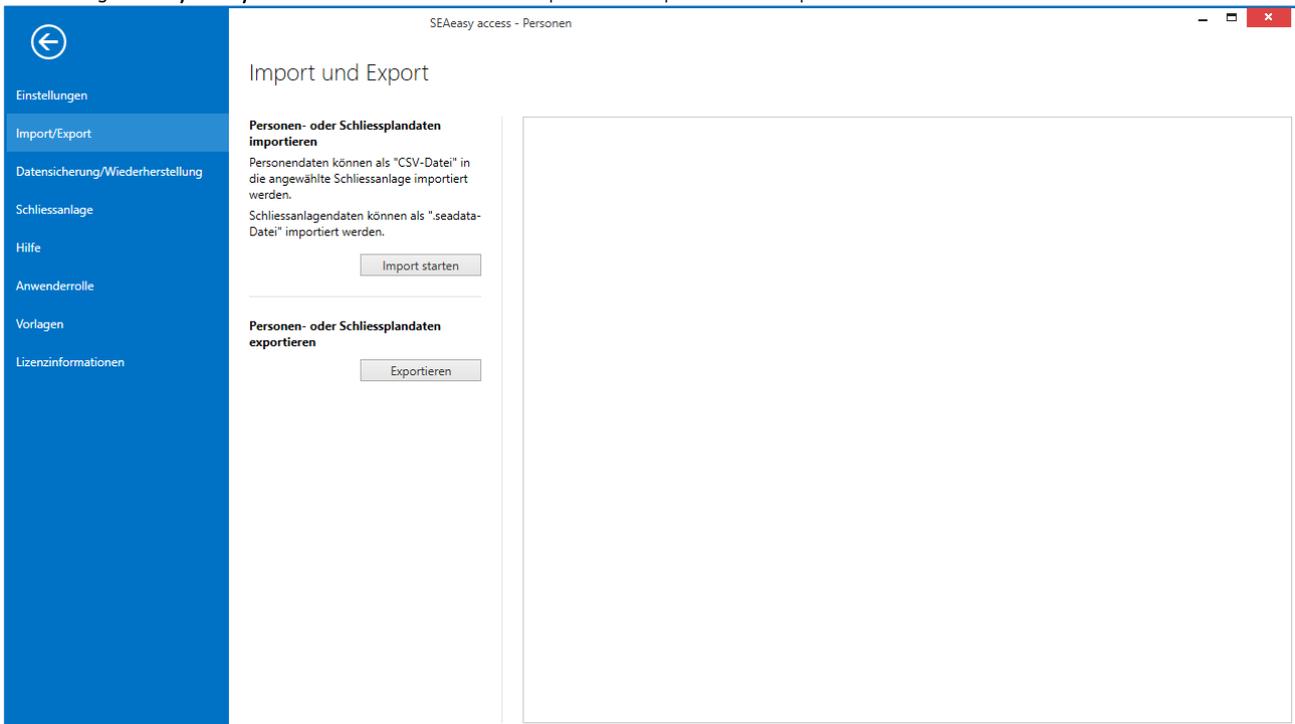


Abbildung 58 - Übersicht Import / Export



Zum Importieren von neuen Personen-Einträgen, muss in der Spalte „ID“ der Wert „0“ eingetragen werden.

6.2.1 Nachimport

Wenn eine bestehende Schliessanlage um Medien oder Komponenten erweitert wird, können diese per Nachimport in das SEAEasy Access eingebracht werden. Beim Nachimport wird nur die Differenz zur bereits vorhandenen Schliessanlage importiert. Der Nachimport wird über die Funktion «Import» (siehe auch Kapitel 6.2) sichergestellt. Die bestehenden Komponenten / Medien, ausser den Informationsfenstern, werden nicht verändert. Dies sind unter anderem:

- Artikelnummer
- Bezeichnung
- Mediumtyp
- Multi-Applikation
- Medium UID
- Komponenten-Typ
- Leistungsprofil
- Beschlags-Typ
- Anzahl Transaktionen

Eine Eigenheit des Nachimportes ist, dass auch Komponenten / Medien, die nicht mehr im Schliessplan enthalten sind, per Nachimport ausgetragen werden können.

Hierfür müssen die betroffenen Komponenten / Medien im SEAEasy Access auf den Verwaltungsstatus «Vernichtet» gesetzt werden.

Wenn der Firma SEA Schliess-Systeme AG die betroffenen Komponenten / Medien zum Vernichten übergeben wurden, werden diese physisch auf dem Schliessplan ausgetragen. Danach kann der korrigierte Schliessplan per Import in das SEAEasy Access importiert werden und die betroffenen Komponenten / Medien werden gelöscht.



6.3 Datensicherung / Wiederherstellung

In der Navigation **Datensicherung / Wiederherstellung** kann der komplette Inhalt vom SEAEasy Access gesichert und im Falle eines Datenverlustes wiederhergestellt werden.

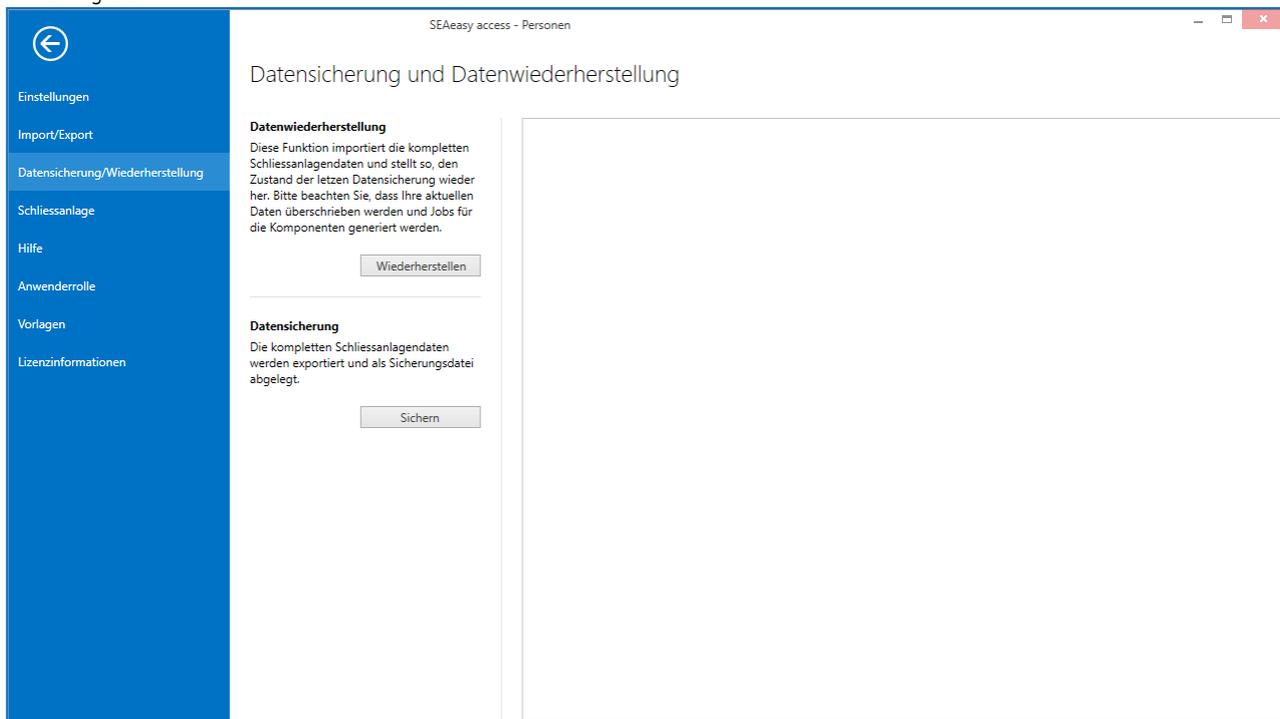


Abbildung 59 - Übersicht Datensicherung / Wiederherstellung



Bei einer Remoteverbindung auf die Datenbank sind die Buttons deaktiviert und es kann keine Datensicherung vorgenommen werden. Sie müssen dazu SEAEasy Access auf dem Server installieren oder mit dem SQL Server Management Studio eine Datensicherung vornehmen.



Bei Serveranwendung kann vom Client aus keine Datensicherung aus dem SEAEasy access durchgeführt werden. SEA empfiehlt ein SQL Backup direkt auf dem SQL Server durchzuführen.



6.4 Schliessanlage

In der Navigation *Schliessanlage* kann die gewünschte Schliessanlage angewählt oder können die Grunddaten der Schliessanlage verändert werden.

The screenshot shows the 'Schliessanlage' management interface. On the left is a blue navigation menu with options: Einstellungen, Import/Export, Datensicherung/Wiederherstellung, **Schliessanlage**, Hilfe, Anwenderrolle, Vorlagen, and Lizenzinformationen. The main area is titled 'Schliessanlage' and contains three sections:

- Verfügbare Schliessanlagen:** A list of available lockups with a 'Wechseln' button below.

Wechseln der Schliessanlage	
80000	Demo FocusPro
80002	SEA Testplan FocusPro
80004	Demo Vision Standard
80005	Demo Vision Focus
80006	Schulungsanlage SEA
80007	Schulungsanlage SEA
- Aktuelle Schliessanlage:** Details for '80020 Messeplan FocusPro'.

Schliessplan Nr.:	80020	Name:	Messeplan FocusPro
Philosophie:	Easy FocusPro (BIG)	System:	Sea3
Planungscode:	Mechatronik 3 - Code E	Planungsart:	Raumplan
Erstellt am:	26.09.2017	Erstellt von:	rsto
Online:	Standalone		
- Options:** A list of expandable sections: Optionen, Objektangaben, Angaben zum Fachpartner, Sondertage benennen, and Bemerkungen.

At the bottom right, there is a 'Grunddaten ändern' button and a note: 'Zum Anpassen der Grundeinstellungen muss zuerst die Schaltfläche „Grunddaten ändern“ gedrückt werden.'

Abbildung 60 - Übersicht Schliessanlagen



Mit der Funktion **Fremdanlage eröffnen** kann eine mechanische Schliessanlage die nicht von SEA geliefert wurde miterfasst und verwaltet werden. Die Funktion **Job-Nr. zurücksetzen** setzt die Identifizierungs-Nummern des Jobmanagements auf 1 zurück.



Die Funktion **Job-Nr. zurücksetzen** ist auszuführen, wenn eine bestehende Schliessanlage neu mit dem SEAEasy Access verwaltet werden soll. Dadurch wird sichergestellt, dass kein falsches Jobmanagement gültig bleibt und die Software übernimmt ab sofort die Oberhand für die Programmierung und Verwaltung (Datenwahrheit). Im Anschluss an das Zurücksetzen der Job-Nummerierung ist es wichtig, dass für jeden Komponenten und für jedes Medium eine Vollmutation ausgeführt wird. Nur so kann zu 100% sichergestellt werden, dass eine absolute Datenwahrheit vorhanden ist.

6.5 Hilfe

In der Navigation **Hilfe** kann Unterstützung per Remote-Zugriff vom SEA Kundendienst angefordert oder auf das Benutzerhandbuch zugegriffen werden.

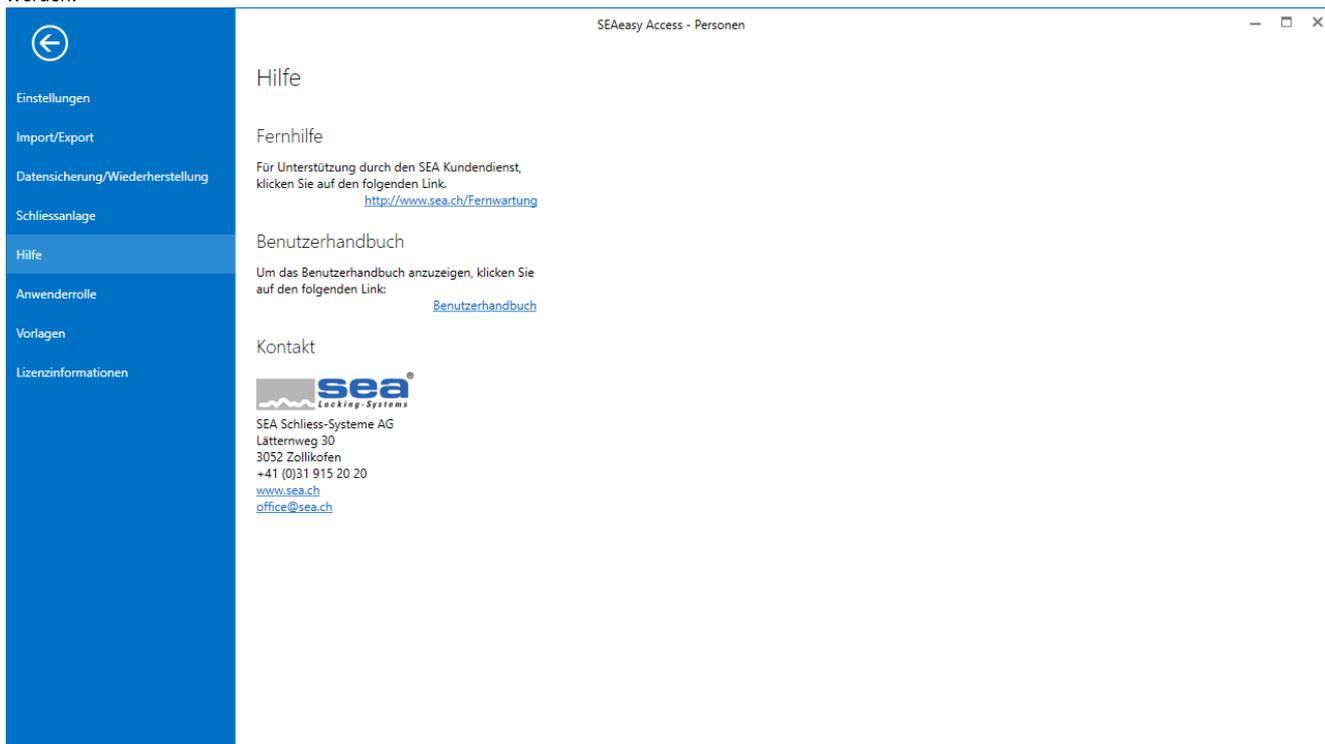


Abbildung 61 - Übersicht Hilfe



6.6 Anwenderrolle

In der Navigation **Anwenderrolle** kann der aktive Anwender in seine Rechte einsehen und sein Passwort ändern.

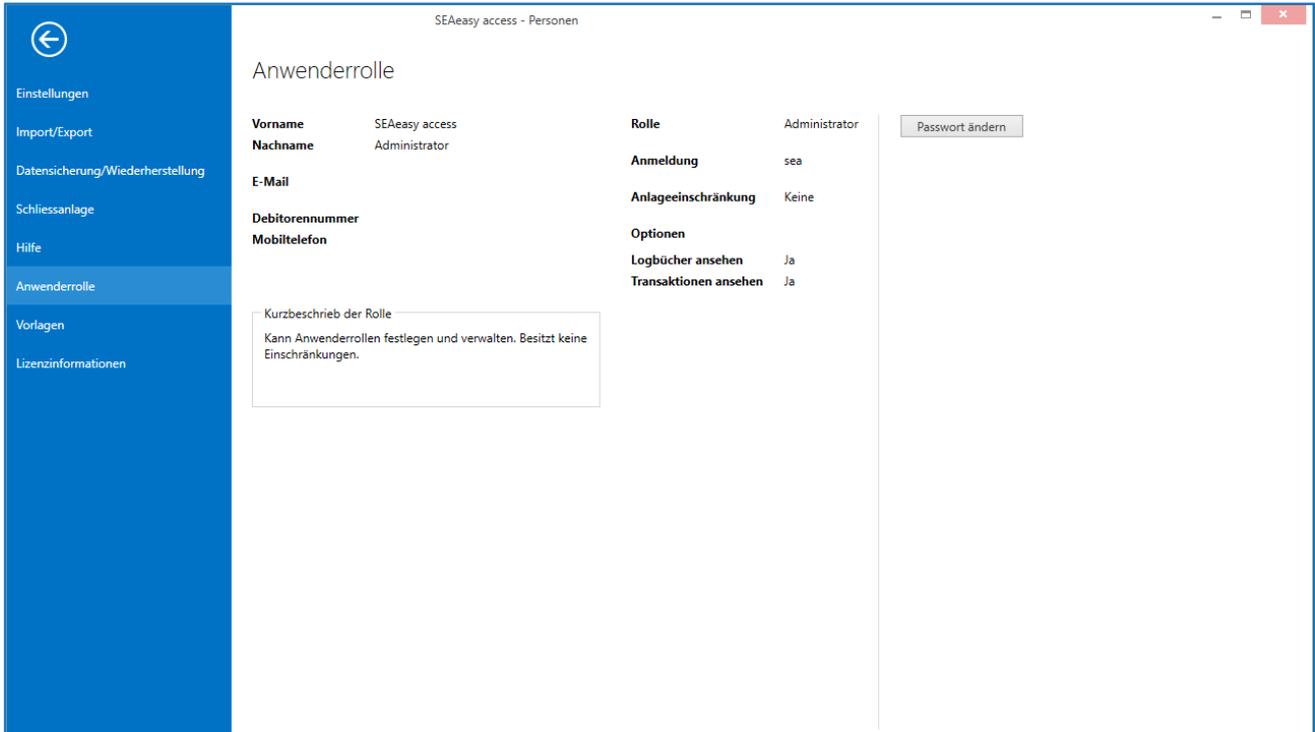


Abbildung 62 - Anwenderrolle

6.7 Vorlagen

In der Navigation **Vorlagen** können Einstellungen zu den Schlüsselquittungen vorgenommen werden.

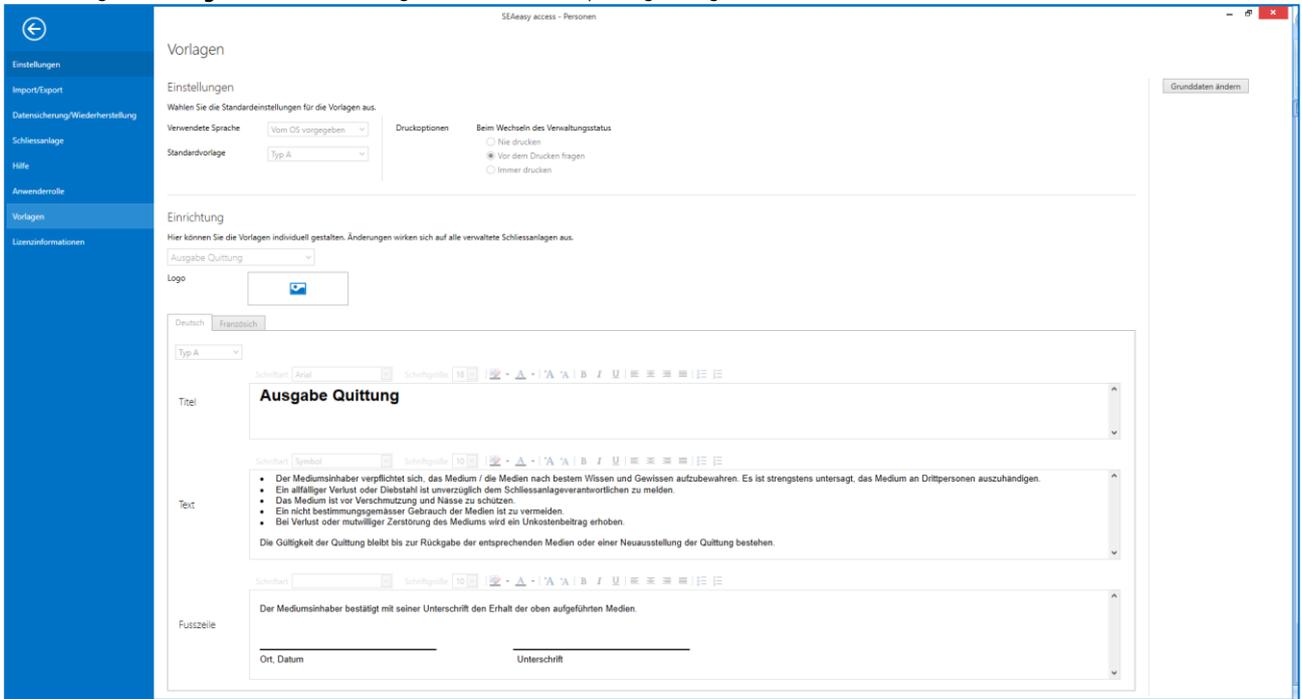


Abbildung 63 - Übersicht Vorlagen



6.8 Lizenzinformationen

In der Navigation **Lizenzinformationen** können Grundlegende Informationen über das lizenzierte SEEasy Access abgerufen oder eine neue Lizenz beantragt und eingetragen werden.

The screenshot shows the 'Lizenzinformationen' page in the SEEasy Access application. The left sidebar contains navigation options: Einstellungen, Import/Export, Datensicherung/Wiederherstellung, Schliessanlage, Hilfe, Anwenderrolle, Vorlagen, and **Lizenzinformationen**. The main content area is titled 'Lizenzinformationen' and includes the following sections:

- Softwarelizenz anfordern:** A section for requesting software licenses, with a link to <http://www.sea.ch/Lizenzierung>.
- Lizenzschlüssel eingeben:** A section for entering license keys, featuring a table with columns for Client-Name, Client-ID, and Lizenz Nr. The table contains one entry: SEANB005.sea.local, 46c9b542-8e0b-45..., and QUB6Y6-GSW6YS. There are 'Aktivieren' and 'Deaktivieren' buttons next to the table.
- Produktinformationen:** A section displaying product details for 'sea easy access', including Version (SEEasy Access Software Version 2.4.20055.10294), Lizenznehmer (Michael Frank), Lizenz Nr. (123456), LizenzTyp (Einzelplatz), and Grundmodul (Demo).

Abbildung 64 - Übersicht Lizenzinformationen

6.9 Rückkehr zum Hauptprogramm

Mit dem Button  kann das Register Datei verlassen und in das Hauptprogramm zurück gekehrt werden.



7. Wizard (FocusPro)

Der Assistent (Wizard) ist nur für Schliessanlagen in der Philosophie FocusPro abrufbar.

Im Wizard wird der Benutzer Schritt für Schritt durch das Erfassen von ein paar häufig verwendeten Funktionen geführt. Zur Auswahl stehen:

- Berechtigungsprofil erfassen & verwalten
- Freepass erfassen & verwalten
- Medium sperren

7.1 Wizard aufrufen

Die Funktion *Wizard* wird durch klicken auf die Schaltfläche „Wizard“ rechts oben im Fenster gestartet.

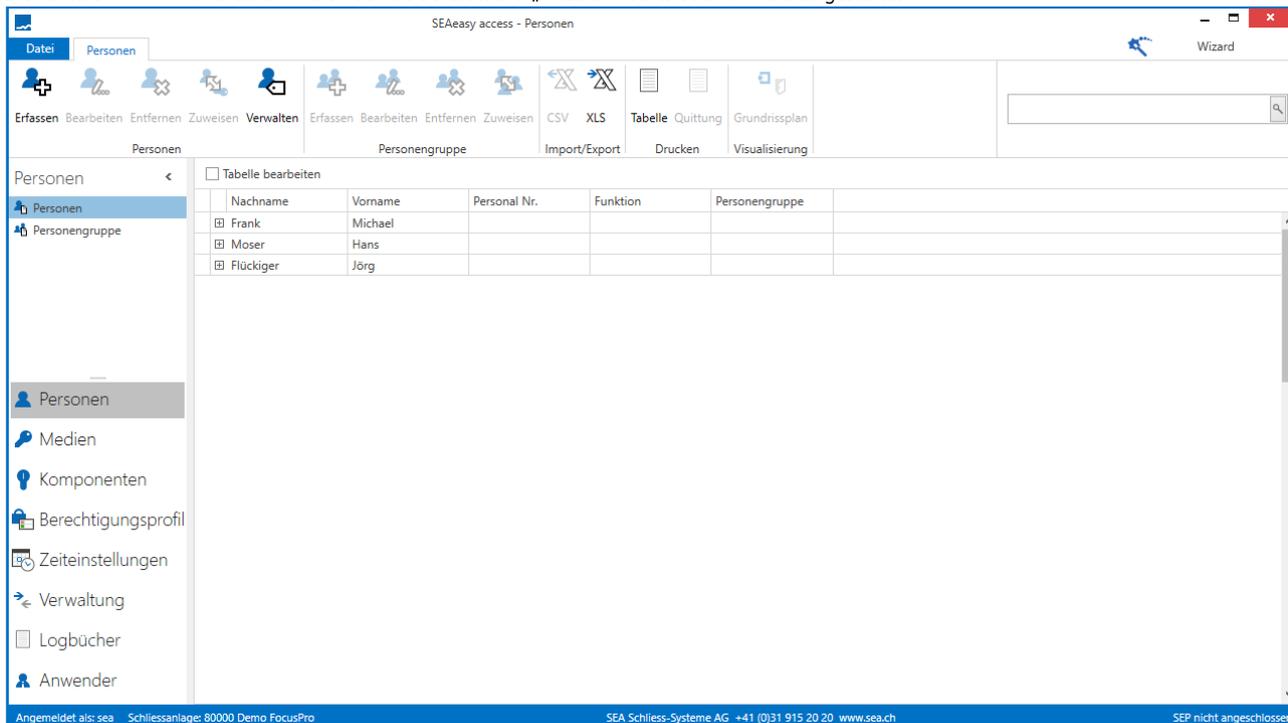


Abbildung 65 - Startfenster

7.2 Wizard auswählen

Die gewünschte Funktion kann durch klicken auf eine der 3 Schaltflächen gestartet werden.

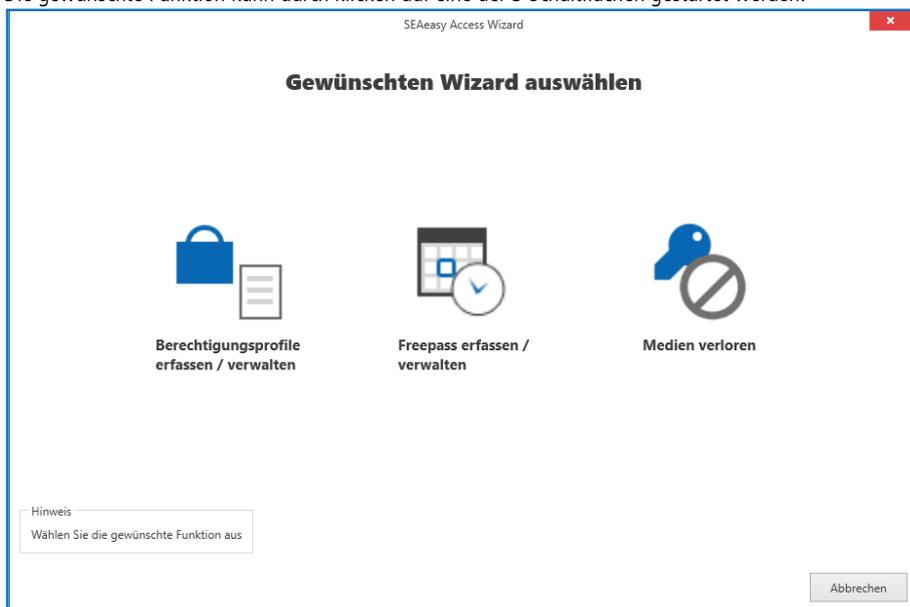


Abbildung 66 - Fenster Wizard auswählen



7.2.1 Berechtigungsprofile erfassen / verwalten

Berechtigungsprofil wählen

Erfassen

Bestehende Berechtigungsprofile				
Bezeichnung	Beschreibung	Zeitprofil	Startdatum	Enddatum
BP SEA	Berechtigungsprofil...	MZP	01.01.2000	31.12.2050
BP Mfra	Testzwecke		01.01.2000	31.12.2050

Hinweis
Wählen Sie ein bestehendes Berechtigungsprofil aus oder erstellen Sie ein Neues.

Abbildung 67 - Wizard Berechtigungsprofil auswählen

Es besteht die Möglichkeit ein bestehendes Berechtigungsprofil anzupassen oder ein neues Berechtigungsprofil mit der Funktion *Erfassen* zu eröffnen.

7.2.1.1 Bestehendes Berechtigungsprofil mutieren

Medien zum Berechtigungsprofil zuweisen

Zugeordnete Medien

Mediumscode	Bezeichnung	Benutzer
1001	0000	Pass
1002	0001	Hauswart
1003	0001	Hauswart
1004	0002	Reinigung/Technik
1005	0002	Reinigung/Technik
1012	100	Firma 1 EG
1013	100	Firma 1 EG
1020	200	Büroleitung OG

Verfügbare Medien

Mediumscode	Bezeichnung	Benutzer
1000	PR-KEY	Programmierung
1009	002	Lager 2
1010	002	Lager 2
1011	002	Lager 2
1014	110	Firma 2 EG Chef
1015	110	Firma 2 EG Chef
1016	111	Firma 2 EG MA
1017	111	Firma 2 EG MA
1018	111	Firma 2 EG MA
1019	111	Firma 2 EG MA
1021	200	Büroleitung OG
1101	B-CARD-1	Firma 1 EG
1102	B-CARD-1	Firma 1 EG
1103	B-CARD-1	Firma 1 EG
1104	B-CARD-1	Firma 1 EG
1105	B-CARD-1	Firma 1 EG

Hinweis
Wählen Sie die gewünschte Funktion aus.

Abbildung 68 - Wizard bestehendes Berechtigungsprofil mutieren

Medien können dem ausgewählten Berechtigungsprofil zugeordnet oder entnommen werden.



7.2.1.2 Berechtigungsprofil erfassen

Abbildung 69 - Wizard neues Berechtigungsprofil erfassen

Alle Pflichtfelder (Feldname in **fetter Schrift**) müssen zwingend ausgefüllt werden.

Alle weiten Angaben sind fakultativ.

Der Fortschritt der Eingaben ist anhand der Checkliste auf der linken Spalte erkennbar.

Das Vorgehen auf allen Folgemasken ist identisch, entweder wird ein bestehendes Profil ausgewählt oder mit der Funktion **Erfassen** ein Neues eröffnet. Der Wizard führt durch den Prozess. In jeder Maske ist unter Hinweis ein kurzer Hilfetext aufgeführt, damit die Maske intuitiv ausgefüllt werden kann.

7.2.2 Freepass erfassen / verwalten

Id	Bezeichnung	Beschreibung
1	KZP	Komponentenzeitp...

Abbildung 70 - Wizard Freepass auswählen

Alle Pflichtfelder (Feldname in **fetter Schrift**) müssen zwingend ausgefüllt werden.

Alle weiten Angaben sind fakultativ.

Der Fortschritt der Eingaben ist anhand der Checkliste auf der linken Spalte erkennbar.

Das Vorgehen auf allen Folgemasken ist identisch, entweder wird ein bestehendes Profil ausgewählt oder mit der Funktion **Erfassen** ein Neues eröffnet. Der Wizard führt durch den Prozess. In jeder Maske ist unter Hinweis ein kurzer Hilfetext aufgeführt, damit die Maske intuitiv ausgefüllt werden kann.



7.2.3 Medien sperren

x

Medien auswählen

Medien auswählen

 Medien verloren

Hinweis
 Verlorene Medien auswählen.
 Diese Aktion generiert Jobs, die
 anschliessend an die Komponenten
 übertragen werden müssen.

Ausgewählte Medien		Verfügbare Medien	
Mediumscode	Bezeichnung	Mediumscode	Bezeichnung
		▶ 1000	PR-KEY
		1001	0000
		1002	0001
		1003	0001
		1004	0002
		1005	0002
		1009	002
		1010	002
		1011	002
		1012	100
		1013	100
		1014	110
		1015	110
		1016	111
		1017	111
		1018	111
		1019	111
		1020	200
		1021	200
		1101	B-CARD-1

← →

Abbildung 71 - Wizard Medium verloren

Der Fortschritt der Eingaben ist anhand der Checkliste auf der linken Spalte erkennbar.
 In jeder Maske ist unter Hinweis ein kurzer Hilfetext aufgeführt, damit die Maske intuitiv ausgefüllt werden kann.



